



SKAT



JOURNAL

Schleswig-Holstein

Offizielle Verbandszeitung des Skatverbandes Schleswig-Holstein
der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck und Westküste

Heft 3

13. Jahrgang

Juli 2003



**Sieger
beim 23.
Ehepaarturnier**

**Horst und
Erika
Balschmitter**

**aus Calw
im Schwarzwald**

Neue Internetadresse ab 1. Juli 2003

<http://www.dskv.de>

Der schleswig-holsteinische Skat-Kalender 2003

- ohne Gewähr -

Stand: 2003-07-07


Veranstaltungen/Turniere


Juli		
12.07.2003	Eckernförder Skatturnier VG 23	siehe Anzeige
13.07.2003	Geldpreisskat Hansa-Hof VG 24	siehe Anzeige
14.07.2003	16. Viöler Preisskat und Ranglistenturnier VG 22	siehe SJ 2/03
20.07.2003	21. Sommerpokal St. Annen VG 22	siehe Anzeige
27.07.2003	Vorständeturnier LV 02	siehe Anzeige
August		
09.08.2003	4. Wikinger Skat-Turnier VG 23	siehe Anzeige
09.08.2003	22. Hafentageturnier VG 22	siehe Anzeige
16.08.2003	Ranglistenturnier Tönning VG 22	siehe Anzeige
17.08.2003*	Mannschaftsmeisterschaft LV 02, Stadthalle Neumünster	siehe Anzeige
23.08.2003	29. Flora-Pokal Elveshörn VG 22	siehe Anzeige
24.08.2003	Damenpokal der VG 24	siehe Anzeige
24.08.2003	Geldpreisskat Hansa-Hof VG 24	siehe Anzeige
30.08.2003	Rendsburger Herbst VG 23	siehe Anzeige
31.08.2003	Schleswig-Holstein-Pokal LV 02, Stadthalle Neumünster	siehe Anzeige
September		
06./07.09.2003	5. + 6. Ligaspieltag und Damenbundesliga-Endrunde, 3. Spieltag Damenoberliga	
07.09.2003	Geldpreisskat Hansa-Hof VG 24	siehe Anzeige
14./15.09.2003	23. Deutschlandpokal mit Vorstände-Endturnier, Berlin	
20.09.2003	28. Offene Heider Stadtmeisterschaft VG 22	siehe Anzeige
21.09.2003	4. Holsten Cup Neumünster VG 23	siehe Anzeige
21.09.2003	7. Offene Skat-Senioren Landesmeisterschaft	siehe Anzeige
27.09.2003	SKV SF Ranglistenturnier VG 23	siehe Anzeige
28.09.2003	SK 77 Eggebek VG 23	siehe Anzeige
Oktober		
03.10.2003	Ostseepokal, Lübeck VG 24	siehe Anzeige
11.10.2003	Offene Lübecker Stadtmeisterschaft VG 24	
18./19.10.2003	33. Mannschaftsmeisterschaften in Bad Hersfeld DSKV	
25.10.2003	Schiedsrichtervorlehrgang LV 02	
26.10.2003	Schiedsrichternachprüfung LV 02 und 8. SR-Pokal	
November		
08./09.11.2003	2. Marathon-Turnier in Lübeck VG 24	
08./09.11.2003	Verbandstag DSKV	
15./16.11.2003	Städtepokal-Endrunde in Dreieich (Hessen) DSKV	
16.11.2003	Schiedsrichterlehrgang LV 02	
23.11.2003	Schuby-Pokal VG 23	





Schleswig-Holstein-Pokal 2003

Offenes Skatturnier mit Einzel-, Mannschafts- und Mixedwertung

- Termin:** Sonntag, 31. August 2003, Beginn 10:00 Uhr
- Ort:** Stadthalle Neumünster, Kleinflecken 1, 24537 Neumünster
☎ 04321 44626
- Gespielt werden:** 3 Serien à 48 Spiele nach der internationalen Skatordnung
- Startgeld:** Einzel 10 Euro / Mannschaften 10 Euro / Mixed 5 Euro
wird am Spieltag erhoben
➤ Bambini, Schüler und Jugendliche spielen *kostenfrei* unter sich um Ehrenpreise.
- Preise:** 1. Preis 350 Euro und Pokal
2. Preis 200 Euro und Pokal
3. Preis 150 Euro und Pokal
diese Preise werden garantiert.
- Mannschaftspreise: 40/30/20/10% des Startgeldes
weitere Geldpreise in allen Disziplinen entsprechend der Beteiligung
Pokale für Damen, Herren, Mixed, Junioren und Mannschaften
- Abrechnung:** 1. – 3. verlorenes Spiel je 0,50 Euro
ab 4. verlorenem Spiel einer Serie 1,00 Euro
- Veranstalter:** Skatverband Schleswig-Holstein e. V.
- Siegerehrung:** gegen 18:00 Uhr
- Sportabzeichen:** Es kann um das Sportabzeichen in Bronze, Silber und Gold gespielt werden

Anmeldung und Auskunft bei Dietmar Nagomy
☎ + Fax: 04876 254

Wir wünschen „Gut Blatt“ und eine gute Anreise nach Neumünster.



Haben Sie heute schon 1 kg Obst und Gemüse gegessen?

Nein? Sollten Sie aber, Experten sind sich einig, dass Sie täglich mindestens 5, besser 9 Portionen Obst und Gemüse zu sich nehmen sollten: Das hält fit und kann dazu beitragen, das Risiko für Krebs und andere Krankheiten deutlich zu reduzieren. Sie haben keine Zeit täglich einzukaufen und wissen Sie, ob in den Auslagen der Supermärkte überhaupt noch frisches, gesundes Obst und Gemüse liegt? Die Zweifel sind berechtigt, denn der Nährstoffgehalt sinkt immer weiter. Beispiel: Bananen haben heute 92 % weniger Vitamin B6 als vor 20 Jahren.

Daily Produce 24™ wird ganz natürlich aus reifen, unbehandelten Früchten hergestellt, die auf natürlichen Böden unter optimalen Bedingungen gewachsen sind. Garantiert und zu 100 % vegetarisch!

Zur Nahrungsergänzung nehmen Sie mit täglich je zwei Kapseln das Beste aus Obst und Gemüse zu sich und decken damit Ihren gesamten Tagesbedarf an Vitalstoffen ab.

Übrigens gibt es aus dieser Reihe noch weitere Produkte für Ihr Wohlbefinden. Fragen Sie uns.

*Die ausreichende Einnahme von Obst und Gemüse kann das Krebsrisiko und andere Krankheiten deutlich reduzieren.**

* Quelle: Europa gegen den Krebs. Die „SamTag“-Kampagne (Deutsche Krebsgesellschaft e.V.)

Die meist verkauften
Produkte für Gesundheit
und Wellness


Unicity.

Make Life Better

INDEPENDENT BUSINESS OWNER

IBO: 450012

Information und Bestellung:

Bruno Hartlieb

Telefon 030 / 70 76 37 50

Mobil 0160 / 7 35 37 91



2. Bundesliga Nord Herren

Rg	LV.VG	Verein	Punkte	WP
1	03.38	Die Hanseaten Bremen	47.821	28:10
2	02.23	1. Ostsee SC Kiel	46.027	29:13
3	03.38	Fischerer Buben Bremen	47.530	22:14
4	02.22	SC Sankt Peter Ording	48.398	21:15
5	03.37	Pik 7 Zeven	46.764	20:16
6	02.22	SC Elvshörn Elmshorn	43.753	28:16
7	02.23	SC Kattjebbe	45.824	18:17
8	02.23	Kieler Buben II	44.971	18:18
9	02.22	SC Sankt Annen	43.863	18:20
10	03.38	Hafen Lena Lahnwerder	42.935	18:20
11	04.44	Kreuz As Lingen	41.302	18:20
12	03.36	Vahner Buben Bremen	44.479	15:21
13	13.04	S.C. Kieblatt Hamburg	44.324	15:21
14	03.38	TSG Seckenhausen Suhr	43.888	15:21
15	03.38	Erigoit Bremerhaven	41.436	13:23
16	03.38	Glückstädter Ritterhude II	40.839	13:23

Regionalliga Staffel 2

Rg	LV.VG	Verein	Punkte	WP
1	02.22	Skatfische Leck	46.969	25:11
2	02.24	Zürflige Skatfr. Lübeck	48.334	24:12
3	12.01	Klein Paris Güstrow	48.331	24:12
4	13.08	Rosenblatt Pinneberg	46.890	21:15
5	13.06	SIG Buben II Elmhorst	45.797	21:15
6	02.24	Cocker Eutin	44.137	20:16
7	12.03	Rügener Statessen	46.185	19:17
8	12.01	Hansa Rostock	43.533	18:18
9	02.23	1. Kieler SK	45.464	17:19
10	02.22	1. Wilsteraner SC	43.982	17:19
11	13.02	TuRa Asse Nordensiel	42.356	17:19
12	02.24	Concordia Lübeck	41.895	18:20
13	02.24	Mit Vieren Barganeze	44.475	11:21
14	02.21	Friesia Flensburg	40.386	14:22
15	12.03	Sandbuben Stralsund	41.550	11:24
16	02.22	Reizende Buben Aurlak	37.641	04:28

Bundesliga Damen

Rg	LV.VG	Verein	Punkte	WP
1	03.31	Skatklub Alt & Jung	41.065	23:07
2	13.04	Herz Bube Drochtersen	40.875	21:09
3	02.21	Joker 78 Kiel	38.903	21:09
4	02.24	Concordia Lübeck	37.123	20:10
5	01.11	ideale Jungs Berlin	40.731	18:12
6	02.23	Förde Jungs Kiel	35.229	18:12
7	02.24	Spielgemeinschaft Lübeck	36.198	18:15
8	03.31	BSC HfF Schnverdingen	36.594	14:16
9	13.06	SC Wandetal Hamburg	37.908	13:17
10	02.24	SG Muntzere Buben	35.778	13:17
11	13.08	SIG-Buben Eimerhorst	34.554	12:17
12	02.21	1. SC Silberstedt	35.457	11:18
13	01.13	Schwarz-Veld 81 Berlin	34.959	11:19
14	03.31	SG Lützen-Hermannsburg	35.077	10:20
15	01.15	Klitz 25 Berlin	34.572	10:20
16	01.15	Lichtfelde 82 Berlin	33.836	09:21

Oberliga Herren Staffel Süd

Rg	LV.VG	Verein	Punkte	WP
1	02.24	SC Oering	34.166	19:05
2	02.21	Gut Blatt Rendsburg	32.775	18:06
3	02.24	SCG Puttgarden	32.191	15:08
4	02.23	1. Kieler SK 2	31.071	14:10
5	02.21	SC Sereetz	30.548	14:10
6	02.23	Herz As Neumünster	30.497	14:10
7	02.23	Joker 78 Kiel	30.381	13:11
8	02.21	1. Bernhöveder SV	29.003	12:12
9	02.23	Förde Jungs Kiel	28.389	12:12
10	02.24	Mit Vieren Bargtheide II	29.452	11:13
11	02.23	TSV Lepahn	27.808	11:13
12	02.24	SC Lübeck	27.066	11:13
13	02.24	Muntzere Buben	29.459	10:14
14	02.24	SC Neustadt	27.780	08:15
15	02.24	SC Schönwalde	27.459	08:16
16	02.24	Mit Vieren Bargtheide III	21.511	01:23

Oberliga Herren Staffel Nord

Rg	LV.VG	Verein	Punkte	WP
1	02.22	Had'n Lena	33.651	14:06
2	02.22	1. Heider SC	32.843	13:08
3	02.22	SC St. Peter Ording 2	31.367	13:08
4	02.22	Krückau Buben	30.872	13:09
5	02.22	Goldene Buben Husum	31.884	14:10
6	02.22	Skatfische Leck	31.475	13:11
7	02.23	SC Schuby	30.198	13:11
8	02.22	Kieblatt Vld	29.649	13:11
9	02.22	Elvshörn 2	30.014	12:12
10	02.22	Glückstädter Matjes	30.297	11:13
11	02.23	SC Silberstedt	30.079	11:13
12	02.22	Lola Buben	28.071	11:13
13	02.22	Brickamp Albersdorf	27.782	11:13
14	02.23	SC Hüby	25.719	07:17
15	02.22	SC Fering Fähr	25.215	07:17
16	02.23	Skatfrunde Flensburg	24.752	05:18

Internet

Neuer Provider ab 1. Juli 2003

Seit dem 1. Juli 2003 hat der DSKV für die Internetseiten einen neuen Provider. Die Internetadresse hat sich von skat.com in www.dskv.de geändert.

Bis heute (2003-07-07) ist es nicht gelungen, eine Präsenz - wie wir es gewohnt sind oder gar besser - anzubieten. Im Namen des DSKV und des Landesverbandes bitte ich um Geduld und Verständnis - alles Neue braucht eben seine Zeit.

Ute Modrow Internetbeauftragte des
LV 02

Leider konnte aus technischen Gründen keine Fotos veröffentlicht werden. Es traten auch Fehler bei der Übertragung der Daten auf, so konnten einige Dateien nicht korrekt gedruckt werden. Es war in der Kürze der Zeit leider nicht möglich dies zu ändern. Die nächste Ausgabe wird aber in gewohnter Qualität erscheinen. Die Redaktion

SKAT Journal

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Skatverband Schleswig-Holstein e. V. der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck und Westküste	REDAKTION: VG 22 – Hans Jacobs Lokert 11, 25881 Tating Tel: 04862 1628, Fax: 04862 201483 E-Mail: presse.vg22@dskv.de VG 23 – Franz Müller Wiesengrund 7, 24884 Gellorf Tel: 04625 34726, Fax: 04621 3014900 E-Mail: presse.vg23@dskv.de VG 24 – Jürgen Hauck Helene-Lange-Str. 20, 23558 Lübeck Tel: 0451 8714028, Fax: 0451 8714028 E-Mail: presse.vg24@dskv.de	BANKVERBINDUNG: Sparkasse zu Lübeck BLZ: 230 501 01 Konto-Nr.: 12-25 77 70
Redaktionsanschrift: Ute Modrow Richard-Wagner-Str. 4 b 23556 Lübeck Tel: 0451 4791630 Fax: 0451 4791755 E-Mail: presse.lv02@dskv.de oder: umodrow@t-online.de		SATZ UND LAYOUT: Wendland Verlag Dieter Wendland Am Wellsee 56, 24165 Kiel Tel.: 0431 7890633 Fax: 0431 7890634
		DRUCK: Wendland Verlag
<i>Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.</i>	Tabellen und Texte dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages anderweitig veröffentlicht werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung	

Damenpokal des Landesverbandes Schleswig-Holstein am 15. Juni 2003 in Bordesholm

Ich möchte mich ganz herzlich für das zahlreiche Erscheinen der Schleswig-Holsteinischen Damen beim diesjährigen Damenpokal des LV bedanken. Trotz des schönen Wetters und der frühen Stunden fanden 27 Damen und den Weg nach Bordesholm, um einen netten Tag unter Gleichgesinnten zu verbringen. Es wurde hart gekämpft und nach 3 Serien stand Ute Modrow mit 4.855 Punkten als Siegerin fest. In diesem Jahr ist Ute nicht zu schla-

gen. Herzlichen Glückwunsch. Zweite wurde Annette Nüske mit 3.923 Punkten und Dritte Renate Hübner mit 3.702 Punkten. In der Mannschaftswertung siegte die Mannschaft „Die lustigen Damen aus Lübeck“ mit den Spielerinnen Ute Modrow, Renate Hübner, Liesel Franck und Brigitte Laaß mit 14.035 Punkten. Es folgte die Mannschaft „Die Zocker aus Lübeck“ mit Kathleen Fischer, Lydia Simsek, Petra Lingens und Michaela Simsek. Als Dritte

ging die Mannschaft „Joker 78 Kiel“ vertreten durch Eike Niese, Nadine Niese, Toni Müller und Elise Schütz durch das Ziel. Die weiteren Platzierten können im Internet auf der LV-Seite nachgesehen werden.

Ich hoffe auf ein Wiedersehen und eine Steigerung der Teilnehmerzahl (das tue ich ja immer) im Jahr 2004.

Viele Grüße
Eure Michaela

Meister der Meister 2003

(PRUM) Die Vorjahressiegerin und Titelverteidigerin Hilde Thelemann lud zum diesjährigen Turnier „Meister der Meister 2003“ in den Kirchspielskrug in Mildstedt bei Husum ein. Insgesamt kamen 120 Skatspielerinnen und Skatspieler, die im Vereinswettkampf einen Meistertitel in den Kategorien Herren, Damen, Senioren oder Junioren aus dem Jahr 2002 erspielen konnten. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir sogar eine Teilnehmersteigerung (plus 13) verzeichnen können. In gemütlicher Atmosphäre und großzügigen Räumlichkeiten wurde das Turnier vom Landespräsidenten Dieter Rehmke eröffnet. Start frei für 3 Serien à 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung.

Teilnehmer VG	Kategorien
63 VG 22	Damen 22
42 VG 23	Herren 67
11 VG 24	Senioren 24
	Junioren 3

Vier Startkarten wurden leider nicht abgegeben und konnten somit nicht erfasst werden. Gesamtsieger und somit Titelverteidiger und Ausrichter für 2004 wurde wieder ein Skatspieler von der Westküste und kommt aus Albersdorf.

Herren	Rudi Neumann	VG 22	4481 Punkten
Damen	Gisela Schulz	VG 22	3478 Punkte
Senioren	Uwe Franz	VG 22	3871 Punkte

12. Deutsche Schüler – und Jugendskatmeisterschaft

im Einzel- und Mannschaftswettbewerb vom 7.– 9.6.2003
(Pfingsten) im Hotel Kolumbus in Berlin.

Ist Berlin eine Reise wert? Berlin war für die Schleswig – Holsteiner Skatjugend eine Reise wert.

Die Schüler und Jugendlichen haben in einem überfüllten Spielraum bei ca. 35° Hitze zum Teil sehr gute Ergebnisse errungen.

Die Ergebnisse im Einzel bei den

Schülerinnen:	Punkte
4. Silja Teerling Delingsdorfer SC VG Lübeck	2654
8. Josephine Bitterling 1. Kieler SC VG Kiel	1971

Schüler:	Punkte
26. Dennis Helmke SC Klappholz VG Kiel	2743
29. Lasse Friedrichs TellingstedterASSE e.V. VG Westküste	2636
30. Ole Hansen Breitenfelder Skatfreunde VG Lübeck	2623
46. Manuel Mroszewski TellingstedterASSE e.V. VG Westküste	2082
47. Florian Gley Delingsdorfer SC VG Lübeck	2041
55. Bastian Schütt 1. SC Silberstedt VG Kiel	1322

Jugend:	Punkte
9. Daniel Janischkeit 1. SC Silberstedt VG Kiel	4876
18. Lars Borchert SC im TSV Lepahn VG Kiel	4339
24. Christian Wolff 1. SC Silberstedt VG Kiel	4173
50. Finn-Moritz Friedrichs TellingstedterASSE VG Westküste	3600
52. Andreas Rehmke 1. SC Silberstedt VG Kiel	3540
61. Patrick Maaßen Delingsdorfer SC VG Lübeck	3409
75. Dennis Basedau Breitenfelder Skatfr. VG Lübeck	3012
81. Jens Rehmke 1. SC Silberstedt VG Kiel	2829

Junioren Martin Siebelts VG 23 3108 Punkte

Platzierungen/Rangfolge:					
Rang	Vorname	Name	Verein	VG	WP
1	Rudi	Neumann	Albersdorf	22	4481
2	Heiko	Wulf	SC Hüsby	23	4036
3	Werner	Petersen	Friedrichstadt	22	3974
4	Frank	Tiedemann	1. SC Silberstedt	23	3927
5	Uwe	Franz	Lo-La Buben	22	3871
6	Heino	Petersen	Skatfrd. Flensburg	23	3818
7	Roger	Martens	Garding	22	3817
8	Reimer	Bröcker	1. Heider SC	22	3737
9	Arno	Ohlsen	Leck	22	3732
10	Rolf	Kunz	Förder Jungs	23	3700
11	Dieter	Rehmke	1. SC Silberstedt	23	3692
12	Bernhard	Mumm	Gut Blatt RD	23	3647
13	Dieter	Petersen	SC Schuby	23	3610
14	Archie	Schaffer	Reiz An Kiel	23	3504
15	Gisela	Schulz	Goldene Buben	22	3478

87. Sönke Pust Breitenfelder Skatfreunde VG Lübeck	2421
89. Timo Kratzmann Breitenfelder Skatfr. VG Lübeck	2374
91. Steffen Kunz SC Klappholz 78 VG Kiel	2217

13 Schülerinnen	63 Schüler	25 Jugend (weiblich)
97 Jugend (männlich)	37 Bambini	

Schüler:	Punkte
4. SG Gem. Delingsdorf / 1. Kieler SC (Silja Teerling, Josephine Bitterling, Bastian Schütt, Florian Gley)	5691

Jugend:	Punkte
7. 1. SC Silberstedt (Andreas Rehmke, Daniel Janischkeit, Jens Rehmke, Christian Wolff)	8328

17. Bunt Gemischt 22/1, 23/2, 02/1	7189
28. Breitenfelder Skatfreunde / Delingsdorfer SC	5776

Teilgenommen haben 21 Schülermannschaften und 33 Jugendmannschaften

"Vorständeturnier" 2003

Spieltag	Sonntag, 27. Juli 2003, Beginn: 10:00 Uhr
Spielort:	Holstenhallen Neumünster
Startgeld:	15 Euro pro Teilnehmer (<u>die Qualifizierten aus den Verbandsgruppen startgeldfrei</u>) Zusätzlich wird ein Preisskat gespielt
Abreizgeld:	0,50 Euro pro verlorenes Spiel, ab 4. verlorenem Spiel 1 Euro
Preise:	Geldpreise nach Beteiligung
Reglement:	Es wird nach den Regeln der internationalen Skatordnung gespielt 20 % der Teilnehmer qualifizieren sich für die Endrunde
Spielregeln:	3 Serien á 48 Spiele
Teilnehmer:	Die VG-Vorsitzenden sowie die Mitglieder des LV-Präsidiums, Schiedsrichterobleute und Internetbeauftragte sowie die Qualifizierten aus den Verbandsgruppen (startgeldfrei)

Das Endturnier findet während des Deutschlandpokals am 14./15.09.2003 in Berlin statt.



LV-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

Wettbewerb	LV-Mannschaftsmeisterschaft 2003 für Damen, Herren und Junioren, gleichzeitig Qualifikation zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft am 18./19.10.2003 in Bad Hersfeld
Veranstalter	Skatverband Schleswig-Holstein e.V.
Spielort	Stadthalle Neumünster, Kleinflecken 1, 24537 Neumünster – ☎ 04321 44626
Spieltag	Sonntag, 17. August 2003, Beginn: 9:00 Uhr
Abreizgeld	0,50 Euro pro verlorenes Spiel, ab 4. verlorenem Spiel 1,00 Euro
Preise	Ehrenpreise
Spielregeln	Damen, Herren und Junioren spielen getrennt unter sich. Mannschaften können <u>einen Ersatzspieler/in</u> einsetzen (Regelung wie im Punktspielbetrieb). Bei den Damen, Herren und Junioren werden 4 Serien á 48 Spiele gespielt. Nach der 2. Serie werden die Mannschaften nach Punkten gesetzt
Teilnahme- berechtigt:	VG22 - 4 Damenmannschaften 20 Herrenmannschaften VG23 - 4 Damenmannschaften 17 Herrenmannschaften + TV VG24 - 4 Damenmannschaften + TV 13 Herrenmannschaften Juniorenmannschaften: alle
	Für alle vier Serien besteht Teilnahmepflicht

23. Deutschlandpokal

1. Internationaler Worl-Cup des DSKV am 13. September 2003

Schirmherr	Bundesminister für Verkehr-, Bau- und Wohnungswesen Dr. Manfred Stolpe
Ausrichter	Landesverband 1 Berlin-Brandenburg i.A. des DSKV
Spielstätte	Palais am Funkturm, Hammarskjördsplatz, 14055 Berlin (Masurenallee gegenüber dem SFB Haus)
Konkurrenzen	Einzelwettbewerb für Damen –Herren –Jugendliche, Mannschaften 4er für Damen –Herren – Jugendliche
Startgeld (p. P.)	10,90 • inkl. Kartengeld, Jugendliche 6,- •, Mannschaften (4 Spieler/innen) 20,- • extra
Startkartenausgabe	Am Samstag, den 13.09.2003 ab 8.00 Uhr
Einlass	8:00 Uhr
Beginn	1. Serie 10:00 Uhr, 2. Serie 13:00 Uhr, 3. Serie 15:30 Uhr
Verlustspielgeld	1-3. Spiel je 0,50 •, ab 4. Spiel je 1,00 •, jeweils pro Serie.
Spielregeln	Internationale Skatordnung mit internationaler Turnierkarte, 3 Serien à 48 Spiele KEIN RAMSOH
Besonderes	Offene Veranstaltung –Mitgliedschaft in einem Verein ist <u>nicht</u> erforderlich! Es gibt nur 400 Nichtraucherplätze in der Ehrenhalle. Zuordnung nach der Reihenfolge der bezahlten Anmeldungen. Sämtliche Plätze sind behindertengerecht bespielbar, Aufzüge sowie Behinderten-WO sind selbstverständlich.
Preise	Pokale für die Sieger. Jeder fünfte Teilnehmer erhält einen Preis. Das gesamte Startgeld und weitere zusätzliche, wertvolle Sachpreise gelangen nachprüfbar in die Auslobung.
Mannschaftspreis	Prozentual an die ersten 20 Mannschaften.
Extra-Wertungen	Damenmannschaften, mindestens 300,- •, 250,- •, 200,- •, 150,- •, 100,- • Die besten ausländischen Damen, Herren, Jugendlichen und die drei besten ausländischen Mannschaften (4er)
Anmeldung	Schriftlich und namentlich bitte mit Angabe Raucher (R) oder Nichtraucher (NR) an den LV 1 Berlin-Brandenburg, Schildhornstraße 52, 12163 Berlin, Telefon 030/827032 45, Telefax 030/82 703247
Einzahlung	24-Stunden Service: Telefon 0160/121 5521, E-Mail: lvi bb@t-online.de An Berliner Skatverband LV 1, Stichwort: Deutschlandpokal, Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00, Konto 061 000 56 00
Meldeschluss	Samstag, der 6. September 2003
Ansprechpartner	Hans-J. Pott, Telefon 030 / 7 74 96 26, Telefax 01212 / 5 11 71 36 17, E-Mail: Hans_Pott@web.de

Vorständeturnier des DSKV 14. September um 11.00 Uhr

Spielort	Palais am Funkturm, Hammarskjördsplatz, 14055 Berlin (Masurenallee gegenüber dem SFB Haus)
Beginn	11.00 Uhr Einlass und Skatkartenausgabe ab 10.00 Uhr
Turnierleitung	Verbandsspielleiter Peter Reuter
Konkurrenzen	Einzelwettbewerb 3 x 48 Spiele gemäß internationaler Wettspielordnung
Teilnehmer	Die qualifizierten Damen und Herren aus den Vorrunden, die Präsidenten der Landesverbände sowie die Mitglieder des Präsidiums des deutschen Skatverbandes
Preise	Geld- und Sachpreise gemäß Vorankündigung des Verbandsspielleiters sowie Fahrtkostenvergütung gemäß Durchführungsrichtlinien zur Ausschreibung
Besonderes	Nach der 1. Serie ist eine angemessene Mittagspause eingeplant.



Skat stiftet Freundschaft



Verbandsliga Süd

Rg	Verein	Punkte	WP
1	Raus + Gewonnen Heide	33213	21:03
2	Lola Buben Hohenlockst.	31452	20:04
3	Syllt 2 Westerland	31757	16:09
4	Rantrum 1	29097	16:08
5	Langer Peter 1 Itzehoe	31573	13:11
6	Vici 2	31471	13:11
7	Elveshörn 3 Einshorn	29974	13:11
8	1. Heider SC 2	29077	13:11
9	Hademarschen 1	28841	11:13
10	Karo 7 I Mame	28582	10:14
11	St. Michaelisdonn	25054	10:14
12	1. Heider SC 3	27979	10:14
13	Brunsbüttel 1	28479	09:15
14	Hohenaspe	28004	07:17
15	Syllt 1 Westerland	27410	05:19
16	Nienbüttel 1	24832	05:19

Bezirksliga Süd

Rg	Verein	Punkte	WP
1	Skatclub Elveshörn 6	31658	17:07
2	Skatclub Elveshörn 5	31346	16:08
3	Kröckaububen 2	31623	15:09
4	Karo 7 Mame 3	30586	15:09
5	1. SC Harerau Hadem. 2	29024	15:09
6	Lola Buben 3	29499	14:10
7	Skatclub Elveshörn e. V. 4	30162	13:11
8	Karo As Eidelak	29434	12:12
9	TellingstedterASSE 2	28455	12:12
10	Reizende Buben 2 Averlak	28744	11:13
11	Skatfreund Kl. Nordende 1	27973	11:13
12	SC Langer Peter 2	28680	10:14
13	Schleusenasse 2 Brunsb.	26828	10:14
14	SC Brutkamp 2 Albersdorf	26185	09:15
15	Karo 7 Mame 2	25573	07:17
16	SC Stör Buben Itzehoe	24537	05:19

Kreisliga Süd

Rg	Verein	Punkte	WP
1	Oelixer Schützen	33243	21:03
2	Skatclub Burg 2	31842	19:05
3	Wisteraner SC 2	31289	17:07
4	Skatfr. Kl.-Nordende 4	30508	17:07
5	Skatfr. Kl.-Nordende 3	29725	17:07
6	Skatclub Brutkamp 5	30324	14:10
7	Wisteraner SC 3	27142	12:12
8	Schleusenasse 3 Brunsb.	28727	11:13
9	Skatclub Burg 1	27745	11:13
10	Pik As Reher	26813	11:13
11	Karo Hoch Nienbüttel 2	26767	11:13
12	1. SC H.-Hademarsch. 3	28069	10:14
13	TellingstedterASSE 3	25650	10:14
14	Skatfr. Kl.-Nordende 2	27623	09:15
15	Steinburger Buben	0	00:24

Die fehlenden Tabellen lagen bis
Redaktionsschluss nicht vor.

23. Ehepaarturnier in St. Peter-Ording Die Schwarzwälder siegen !

27 Ehepaare aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg und dem Schwarzwald trafen sich am Pfingstsonntag im Schützenhaus in St. Peter-Ording zum 23. Ehepaarturnier.

Trotz etwas geringerer Beteiligung verlief das Turnier in der gewohnt ruhigen Atmosphäre. Für **Erika und Horst Balschmiter** hat sich die Reise vom Schwarzwald zur Nordsee gelohnt. Sie gewannen mit 5453 Punkten das Turnier. 2. wurden Inge und Werner Müller aus Albersdorf mit 5246 Punkten.

Die weiteren Platzierungen:

- | | |
|--|-----------|
| 3. Anja und Christian Rehberg, Eggebek | 4994 Pkt. |
| 4. Elke und Günter Suhr, Eckemförde | 4478 Pkt. |
| 5. Doris und Hans D. Asmussen, Schuby | 4338 Pkt. |
| 6. Fanny und Uwe Goldbaum, Hamburg | 4286 Pkt. |

- | | |
|--------------------------------|-----------|
| Beste Dame: Inge Müller | 2874 Pkt. |
| Bester Herr: Horst Balschmiter | 2711 Pkt. |

Auch in diesem Jahr gab es wieder 10 Pokale für die Plätze 1-10.

Alle teilnehmenden Ehepaare wollen in ihren Bekanntenkreisen für eine Teilnahme werben, damit zumindest das Jubiläumsturnier im Jahr 2005 in großer Runde zur Durchführung kommt. Hans Jacobs verabschiedete alle Ehepaare mit einem Dank für ihre Teilnahme bis Pfingsten 2004.

Restaurant „Haus Gieselau“

25767 Albersdorf Friedrich Str. 8b Tel.04835/8532 Fax.04835/8541
Clubräume und Saal von 15 bis 200 Personen für Feiern aller Art



Kegelbahn, Billard, Dart und Internet-Cafe
Täglich ab 17.00 bis 23.00 Uhr Sonntag 11.30 bis 14.00 Uhr Mittagstisch
Mittwoch : Ruhetag

— Clublokal des SC „Brutkamp“ Albersdorf —

Christopher Jungclaus Gardinger Stadtmeister 2003

100 Teilnehmer konnte der 1. Vorsitzende des Gardinger Skat-Klub, Hans Jacobs zur 21. Gardinger Stadtmeisterschaft begrüßen. Ihnen allen wünschte er viel Erfolg bei der Teilnahme.

Nach 2 zügig gespielten Serien und Auswertung der Ergebnisse stand **Christopher Jungclaus** mit 3245 Pkt. als 1. Sieger fest.

2. Willy Detlefs	2982 Pkt.
3. Hans Brandt	2868 Pkt.
Beste Dame	
Inge Müller	1994 Pkt.
Mixedwertung	
1. Inge Müller/Chr. Jungclaus	5239 Pkt.
2. Herta Jensen/Joh. Koch	3946 Pkt.
3. Anja u. Erich Obermüller	3623 Pkt.

Mannschaften	
1. Schleusenasse Brunsbüttel	9721 Pkt.
mit Peter Claußen, Klaus Mann, Rolf Stoffers und Dieter Grantz	
2. Brutkamp Albersdorf	9306 Pkt.
3. 1. SC St. Annen	9052 Pkt.
Mit einem Dank an alle für ihr Erscheinen verabschiedete der Klubvorsitzende Hans Jacobs mit guten Wünschen für den Heimweg.	

Eiderpokal

Am 9. Juni 2003 war es wieder soweit. In der Tönninger Gaststätte "Outside" (ehemals "Raststätte Kreuz") trafen sich am Pfingstmontag 60 Skatspieler/innen, um in 2 Serien ihr Können unter Beweis zu stellen.

Sieger in der Einzelwertung wurde Kurt Völtzke, 1. SC St. Annen mit 2680 Punkten gefolgt von Heinz Sinoradzki, Gardinger Skat-Klub mit 2561 Punkten. Dritter wurde Hans Jacobs vom Gardinger Skat-Klub mit 2545 Punkten.

Ranglistenturnier der Skatfreunde Lunden

103 Teilnehmer begrüßte Dieter Kramer zum diesjährigen Ranglistenturnier im Klublokal "Dithmarscher Hof" in Lunden. Der Clubwirt Herbert Groht stellte einmal mehr die gute Zusammenarbeit mit den Skatern unter Beweis. Für jede erspielte Schnapszahl gab es einen Sonderpreis. Für diese Maßnahme gab es den Beifall der Teilnehmer.

Sieger in der Einzelwertung wurde Lokalmatador Hartmut Martens von den Skatfreunden Lunden mit 2966 Pkt.

Hartmut Martens von den Lundener Skatfreunden mit	2966 Pkt.
2. Peter Hausig, Heide	2962 Pkt.
3. Christian Rehberg, Eggebek	2940 Pkt.

Beste Dame

Johanna Neme	514 Pkt.
In der Mannschaftswertung siegte der 1. SC St. Annen mit den Spielern Völtzke, Zebelin, Carstens und Lesekrug mit 9064 Pkt.	

Drittes Bökelnburg-Turnier

Peter Hausig, 1. Heider SC Einzelsieger

90 Teilnehmer aus Hamburg, Mecklenburg und Schleswig-Holstein beteiligten sich am Ranglistenturnier in Burg. In der Mannschaftsdisziplin waren es 18 und im Mixed 15 Mannschaften. In harmonischer Runde wurde um Sieg und Platz gespielt. Nach Auswertung aller Ergebnisse wurde **Peter Hausig** mit 2944 Punkten zum Einzelsieger ausgerufen.

2. Peter Sötje	2883 Pkt.
3. Lutz Lesekrug	2808 Pkt.
4. Walter Sydan	2672 Pkt.
5. Frank Bode	2641 Pkt.

Mannschaften

1. SC Burg (Dörte Schmidt, Peter Sötje, Peter Heller u. Peter Kleinschmidt)	8980 Pkt.
2. 1. Heider SC	8922 Pkt.
3. 1. SC St. Annen	8620 Pkt.
4. Schleusenasse Brunsbüttel	8457 Pkt.

Mixed

1. Gisela Schulz/Jens Lorenzen	4682 Pkt.
2. Karin und Lutz Lesekrug	4413 Pkt.

Damen

1. Helga Scheibner	2619 Pkt.
2. Gisela Schulz	2418 Pkt.
3. Ida Latza	2299 Pkt.

Die beste Dame, Inge Jacobs, erreichte an diesem Tag 2423 Punkte und nahm die Blumen in Empfang. In der Mixed-Wertung erreichten Inge und Hans Jacobs vom Gardinger Skat-Klub mit 4968 Punkten Platz 1, gefolgt von Hilde Telemann und Hans Hinrichsen von den Goldenen Buben aus Husum mit 4424 Punkten. Platz 3 ging mit 4392 Punkten an Sabine Menz und Frank Hansen vom 1. SC Silberstedt.

In der Mannschaftswertung schaffte der 1. SC St. Annen mit Helmut Völtzke, Helmut Carstens, Herbert Zebelin und Kurt Völtzke mit 9304 Punkten den 1. Platz. Die Mannschaft aus Garding erreichte mit 9178 Punkten den 2. Platz. Platz 3 belegte die Mannschaft Eggebek/Silberstedt mit 8441 Punkten.

Allen Spielerinnen und Spielern recht herzlichen Dank für ihr Kommen sagen

Petra und Erich und der Tönninger Skatclub.

Restaurant »Störtebeker«



Inh. Ernie Petersen
 Norderstraße 43 * 25980 Westerland/Sylt
 Telefon 04651 - 5105

Gutbürgerliche Küche
 Küche von 17.00 - 22.00 Uhr
 kleine Familienfeiern bis 60 Personen

In den Winter-Monaten Preisskatveranstaltungen
 mit dem 1. Skatclub Sylt e.V.



7. offene Senioren-Landesmeisterschaft im Rahmen der Dithmarscher Kohltage 2003 am 21. September in Lunden

Zusammen mit der in Lunden durchgeführten Senioren-Landesmeisterschaft gibt es im Klublokal "Dithmarscher Hof" morgens um 9:00 Uhr einen Frühschoppen-Pokal
Hier kann jeder teilnehmen.
Gespielt wird 1 Serie
1. Preis 100,00 EUR
Mittags gibt es für alle die leckeren Kohlgerichte.

7. Offene Skat-Senioren Landesmeisterschaften

(für Damen und Herren ab 50 Jahre)

im Rahmen der Dithmarscher Kohltage 2003

Am Sonntag

21. September 2003 Beginn: 14 Uhr
im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8, 25774 Lunden



Veranstalter:
Landesverband S-H
VG Westküste S-H

Ausrichter:
Skatfreunde Lunden
2 Serien

Startgeld Einzel 10,00 Euro
Mannschaft 10,00 Euro

1. Preis 200,00 Euro
weitere Preise nach Beteiligung

Einzel – Mannschaft – Mixed
Turnierleitung Skatfreunde Lunden

Allen Teilnehmern eine gute Anreise und gut Blatt

Dithmarscher Kohltage 2003



16. - 21. September



Skat stiftet Freundschaft



Landgasthof „Dithmarscher Hof“

25774 Lunden

Am Gänsemarkt 8

Tel. 04882-843 / Fax 1041

Saal - Clubräume - mod. Gästezimmer

Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr Preisskat der Skatfreunde
Lunden, gespielt wird eine 48 er-Serie nach den Regeln des
Deutschen Skatverbandes (DSKV)

Veranstaltungsort des Skatverbandes Westküste
S.-H. bei der Schiedsrichteraus- u. Weiterbildung



Rudi Neumann gewinnt Ranglistenturnier des SC Langer Peter Itzehoe

Trotz 25 Grad im Schatten konnte der 1. Vorsitzende des SC Langer Peter 106 Teilnehmer zum diesjährigen Ranglistenturnier der Itzehoer begrüßen. Wie immer gut bewirtet von den Angestellten im Clublokal Cafe Schwarz verliefen für alle die beiden Serien harmonisch und ohne Einsatz eines Schiedsrichters. Flott ging es auch bei der Ergebnisauswertung durch Uwe Möller und sein Team. Mit großem Punktvorsprung wurde **Rudi Neumann** als Sieger ausgerufen.

	3303 Pkt.
2. Peter Hebbeln, Hademarschen	2948 Pkt.
3. Sven Brust, Rendsburg	2945 Pkt.
4. Dieter Grantz, Brunsbüttel	2776 Pkt.
5. Herbert Zebelin, St. Annen	2766 Pkt.

Beste Damen

1. Linda Welhausen, Itzehoe	2594 Pkt.
2. Inge St. Johannis	2334 Pkt.

Mixed

1. Inge Müller/Jürgen Surek	3949 Pkt.
2. Gisela Schulz/Jens Lorenzen	3904 Pkt.

Mannschaften

1. Schleusenasse Brunsbüttel mit Peter Claußen, Peter Finn, Rolf Stoffers und Dieter Grantz	9565 Pkt.
2. Gut Blatt Rendsburg	9031 Pkt.
3. Brutkamp Albersdorf	8945 Pkt.

bester Jugendlicher

Alexander Prust, SC Kibitz Dassow 1769 Pkt.

24. Ranglistenturnier der Schleusenasse Brunsbüttel

Am 29.05.2003 führten die Schleusenasse ihr 24. Ranglistenturnier durch. Bei herrlichem Wetter traten 84 Teilnehmer zum Wettkampf an. Nach einem ruhigen, harmonischen Nachmittag konnte die Siegerehrung durchgeführt werden. Mit einem Blumenstrauß konnte Ute Leschke als beste Dame mit 2314 Punkten geehrt werden.

Einzelsieger wurde Christopher Jungclaus mit	2825 Punkten.
2. Rolf Langkavel	2709 Pkt.
3. Theo Christiansen	2709 Pkt.
4. Gustav Stademann	2524 Pkt.
5. Walter Sydan	2409 Pkt.

Mannschaftssieger wurde Brutkamp Albersdorf mit den Spielern Neumann, Langkavel, Surek und Meyenburg (9270 Pkt.) gefolgt von den Lola Buben (8905 Pkt.) und dem SC St. Annen (8063 Pkt.).

Bestes Mixedpaar wurden Carmen Joswig und Rainer Popp von den Schleusenassen Brunsbüttel.

Die Mitglieder der Schleusenasse bedanken sich bei allen Teilnehmern und hoffen für das nächste Jahr beim Jubiläumsturnier auf eine größere Resonanz.

Peter Claußen
1. Vorsitzender

Restaurant
Nindorfer Hof

Inh. Bernd Gadermann
Hauptstr. 55, 24704 Nindorf, Tel. 04532 / 1414 Fax 1405
email: info@nindorfer-hof.de
www.nindorfer-hof.de

Restaurant – Saalbetrieb – Clubraum – Biergarten
Festlichkeiten außer Haus

Täglich wechselnder Mittagstisch (außer Samstag)
Abendkarte mit u.a. frischen Krabbengerichten (außer Dienstag)

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag
09.00 – 14.00 und ab 17.00
Dienstag 09.00 – 14.00
Samstag ab 17.00
Sonntag 10.00 – 14.00 und ab 17.00

Ihr Spezialist für Familien- Betriebs- und Vereinsfeste aller Art.
Wir beraten Sie gerne.

Klublokal von
SC Had'n Lena Meldorf
Partner des Skatverbandes Westküste

Gute Parkmöglichkeiten am Haus



Gönnen Sie sich daher ein Stückchen
Luxus und engagieren Sie mit dem

Dailys PARTY-SERVICE

den Profi für Ihr Fest.
Events
Dekoration
Locations

dailys_x@hotmail.com
www.dailys-edz.de
Ramskamp 71-76
25337 Elmshorn
Telefon / 04121/471890 / 798173

**Partner des SC Elveshörn Elmshorn
und des Skatverbandes Westküste**

Deutschland-Pokal 2003 in Berlin

Vom 12.09. bis 14.09.2003 fahren die Westküstenskater zum Deutschland-Pokal 2003 nach Berlin. Alle Skatclubs haben dazu eine Ausschreibung erhalten.

Weitere Auskünfte gibt es unter 04862 1628 bei Hans Jacobs.

SC Klein-Nordende auf großer Fahrt

Vom 23.-26. Mai 03 machten die Klein-Nordender Skater Ihren Jahresausflug. Der moderne Volvo Fernreisebus des Reiseunternehmens Schmidt hatte nicht nur zahlreiche Ehefrauen der Klein-Nordender Skater sondern auch den Westküstenpräsidenten Uwe Krüger und den LV Vizepräsidenten Armin Helm mit Ihren Frauen an Bord. Auch das älteste Clubmitglied Walter Stoldt (81) war mit von der Partie.

Ohne große Unterbrechung erreichten wir gegen Mittag das erste Ziel, die alte Garnisonsstadt Potsdam. Das schlechte Wetter machte den geplanten Rundgang zunichte. Soweit es wegen der engen Straßen möglich war wurden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten per Bus angesteuert. Dann starteten wir zu einer großen Stadtrundfahrt durch Berlin. Unser Stadtführer machte dabei dem was man Berliner Schnauze nennt alle Ehre. Dann steuerten wir das von unserem Clubmitglied Jürgen Bräckow empfohlene Standortquartier in Klein Köris in der märkischen Heide an. Es erwies sich als Volltreffer auf der ganzen Linie. Die für den zweiten Tag geplante Besichtigung des Reichstages wurde von der Hausverwaltung des Reichstages kurz-

fristig abgesagt. Nachdem die Enttäuschung darüber verfliegen war nutzten viele die freie Zeit zu einem Innenstadtbummel. Abends trafen sich alle zu einem bunten Abend, der vom Alleinunterhalter Wilhelm Wöbcke gestaltet wurde. Unterstützt wurde er dabei von Skatfreund Heinz Maxhann. Der dritte Tag führte in die Lausitz. Erstes Ziel war Cottbus. Hier wurden uns von der charmannten Reiseführerin Gitti die Schönheiten und Altertümvorn Cottbus und die gewaltigen Ausmaße einer Braunkohletagesgrube präsentiert. Dann ging es in den Spreewald, in seiner Art einzigartig in Deutschland. Bei einer ausgedehnten Kahnfahrt genossen wir jede Ecke dieses einmaligen Schutzgebietes. Sonntagabend wurde mit den Skatfreunden aus Klein Köris ein Preisskat veranstaltet. Montagmorgen startete die Rückfahrt. Beim Schiffshebewerk Nieder Finow am Oder-Havel Kanal wurde ein Zwischenstopp eingelegt, mit einem der Ausflugsboote wurde eine Schleusung gemacht, dabei galt es einen Höhenunterschied von 34 Metern zu überwinden. Dann ging es auf die Rückreise nach Schleswig-Holstein. Bevor es hieß wir sind zuhause, dabei wurde jeder an seiner Haustür

abgeliefert, dankte der erste Vorsitzende Willi Böge allen die mit gepiapt oder irgendwie unterstützt hatten. Willi Böge selbst gehörte natürlich in entscheidenden Maße auch dazu. Sein besonderer Dank galt Herrn Schmidt der als Chef des Busunternehmens selbst den Bus gelenkt hatte. Ein herzli-

ches Dankeschön ging auch an Reiseleiter Rolf Seemann, der entscheidend zum gelingen der Reise beigetragen hatte. Alle Mitfahrer waren sich einig auch diese Reise der Klein-Nordender Skater war ein voller Erfolg.

Hermann Hell
Schriftführer

Achtung: Anmeldung erforderlich wegen begrenzter Plätze, clubweise auch Einzelspieler
21. Sommerpokal St. Annen
20. Juli 2003 um 14.00 Uhr
öffentlicher Preisskat

Veranstalter: 1. SC St. Annen
Spielort: Mehrzweckhalle, Lunden, Am Gehölz, Tel. 04882 407
Spielmodus: 2 Serien à 48 Spiele nach den Regeln der Intern. Skatordnung
Preisgestaltung: 1. Preis 1000 EUR (inkl. des Wanderpokal)
(Pokalverteidiger Gustav Stademann, Glückstadt.)
2. Preis 500 EUR und Pokal
Garantierte 3. Preis 300 EUR und Pokal
Ausspielung: 4. Preis 100 EUR
5. Preis: 50 EUR
(Auszahlung aller Startgelder sowie 50% der Abreißgelder)
Mannschaften: 1. Platz Wanderpokal + Geldpreis
(Pokalverteidiger 1. Wilsteraner SC.)
2. Platz Pokal + Geldpreis, 3. Platz Pokal + Geldpreis
sowie weitere Geldpreise nach Beteiligung
zusätzliche Ausspielung auf Schnapseshhlen je 21 x 1 Flasche Sekt, je 21 x 5 Euro
Damen: die beiden besten Damen erhalten je einen Pokal
Startgeld: 10 EUR je Einzelspieler
10 EUR zusätzlich pro Mannschaft
10 EUR Tandem (2 Spieler)
Abrechnung: 1.-3. verlorene Spiele je 0,50 EUR
ab dem 4. Spiel je verlorenes Spiel 1 EUR

Meldungen erforderlich, Vereinsmitglieder bitte clubweise auch Einzelspieler bei: Helmut Völtzke, Dorfstraße 2, 25776 St. Annen, Tel.: 04882 1088

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und „Gut Blatt!“



Hotel Astor

HOTEL ASTOR
ALTENBURG
Bahnhofstraße 4 · D-04600 Altenburg
Telefon 03447/587-0 · Fax 03447/587-444

*Mit
Thüringer
Charme*

Partner des Skatverbandes Westküste Schleswig-Holstein

Skatclub „Goldene Buben“ e.V. Husum

lädt ein zum

22. Hafentageturnier

am 9. August 2003

Beginn um 14 Uhr

- Spielort:** Kegelsporthalle
Schleswiger Chaussee 23, 25813 Husum
- Startgeld:** 10 + für Einzelspieler
10 + für Mannschaften
5 + für Mixed
- Abreizgeld:** 1.-3. Spiel 50 Cent
ab dem 4. verlorenen Spiel 1 Euro
- Preise:** 1. Preis 150 Euro + Pokal
2. Preis 100 Euro + Pokal
3. Preis 50 Euro + Pokal
- 1 Pokal für die beste Dame
3 Mannschaftspokale
3 Mixed-Plaketten
- Weitere Geldpreise nach Beteiligung.

Gespielt werden 2 Serien à 48 Spiele nach den Regeln des DSKV.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anfahrt und einen angenehmen Aufenthalt in der Stormstadt. Parkplätze sind im ausreichenden Maß vorhanden.

GUT BLATT

1. Heider Skatclub präsentiert: 28. Offene Heider Stadtmeisterschaft

am Samstag, den 20.9.03 um 14.00 Uhr

Ranglistenturnier der VG 22 sowie öffentlicher Preisskat

Der 1. Heider Skatclub e.V. lädt hierzu alle Skatspieler recht herzlich ein.

Die Veranstaltung findet im BÜRGERHAUS HEIDE, Neue Anlage, statt.

- Spielmodus:** 2 Serien à 48 Spiele nach den Regeln des DSKV
- Preise:** 1. Preis 200,- Euro und Pokal
2. Preis 100,- Euro
3. Preis 50,- Euro
sowie weitere Geldpreise nach Beteiligung
- Mannschaften:** 1. Platz Geldpreise
2. Platz Geldpreise
3. Platz Geldpreise
sowie weitere Geldpreise nach Beteiligung
- Damen:** die beste Dame erhält einen Pokal
- Startgeld:** 10,- Euro je Einzelspieler
10,- Euro zusätzlich pro Mannschaft
- Abrechnung:** 1.-3. verlorene Spiele je 0,50 Euro
ab dem 4. Spiel je verlorenes Spiel 1,- Euro
- Anmeldung:** Harald Gerecke, Telefon 048 1-7750788
Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und „Gut Blatt“

Öffentlicher Preisskat mit Ranglistenturnier in Tönning

- Spieltag:** 16. August 2003 um 14 Uhr
Spielort: Strandhotel - Fernsicht - Am Badestrand, 25832 Tönning
- Spielmodus:** 2 mal 48 Spiele
- Startgeld:** Einzel 10 Euro
Mannschaft 10 Euro
Mix 5 Euro
- Abreizgeld:** 1.-3. Spiel 0,50 Euro
ab 4. Spiel 1 Euro
- Preise:** 1. Preis 150 Euro
2. Preis 100 Euro
3. Preis 50 Euro
weitere Preise nach Beteiligung

Anmeldungen nimmt Erich Obermüller unter 04861 690455 entgegen.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein „Gut Blatt“ und eine gute Anreise.

Skat stiftet Freundschaft

— „WALDESRUH“ —

Café und Restaurant

Inhaber: Wolfgang Timm

Grossers Allee 1 * 25767 Albersdorf * Tel. 04835/354 * Fax 8315
Busgesellschaften bis 200 Pers. - Tagungen - Hochzeiten - Polterabende
Familienfeiern - auch samstags - Luftgewehrschießanlage (5 Bahnen)

Küche von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr und 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Mittwoch 20 Uhr: Tanz für Singles - Sonntag 15 Uhr: Tanztee (bis 19 Uhr)

Samstag 20 Uhr: Tanz - Dienstag Ruhetag

Einmal Sonntags im Monat 9.00 Uhr Frühschoppenpreisskat mit Jackpot

1. Preis 50 EUR

Termine 2003: - 13.07. - 10.08. - 09.09. -
- 19.10. - 16.11. - 14.12. -

Grandouvert
Jackpot

WANDMAKER

... frisch, aktuell, preiswert!

Über 40 Verbrauchermärkte

in Schleswig-Holstein und Niedersachsen ganz in Ihrer Nähe!

Verbrauchermarkt **25774 Lunden**

Koogchaussee 30

Tel. 04882/6551-0, Fax. 6551-20

Unsere freundlichen Mitarbeiter bieten Ihnen in
angenehmer Atmosphäre:

- **Frischfleisch- und Käseabteilung**
mit fachlicher Beratung
- **Brot-Shop** hinter der Kassenzone
- **Obst, Gemüse und Blumen**
täglich frisch vom Großmarkt
- **Lebensmittel und Drogerie**
wir führen ein breit gefächertes Sortiment
- **Textil und Schuhe**
Mode zu äußerst günstigen Preisen
- **Non-Food-Artikel** wie Haushalt, Elektro,
Zeitschriften, Unterhaltung, Saison-Artikel u. v. m.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag bis 20.00 Uhr

Samstag bis 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wandmaker-Zentrale, Hauptstr. 5, 25782 Tellingstedt,

Tel. 04838/7856-0

Jugendpokal 2003

(fm) Unter Leitung des neuen Jugendleiters, Sfr. Mirco Bitterling, 1. Kieler SK, fand im Schulzentrum Silberstedt der diesjährige Jugendpokal statt. Dieses Turnier ist konzipiert als ein Turnier für Jugendliche bis 21 Jahre und ist offen für alle.

Angesichts der bereits als aktiv gemeldeten Jugendlichen im LV Schleswig-Holstein ist die Zahl von 17 Jugendlichen eher als enttäuschend zu bezeichnen.

Der Spiellaune der Jugendlichen war die geringe Beteiligung keineswegs abträglich.

Nach zwei Serien konnte Mirco Bitterling gemeinsam mit dem Jugendleiter des Landesverbandes, Sfr. Georg Mohrhagen, die Siegerehrung, bei der es neben Pokalen für die Erstplatzierten für alle Teilnehmer Geld- und Sachpreise zu gewinnen galt, vornehmen.

Die Ergebnisse:

Junioren:

1. Martin Siebelts	TSV Lepahn	3 629 Punkte
2. Timo Petri	Karo 7 Marne	2 176 Punkte
3. Stefan Dohse	TSV Lepahn	2 176 Punkte
4. Dirk Wrobel	Karo 7 Marne	1 629 Punkte
5. Ulf Meier	Karo 7 Marne	1 129 Punkte

Jugendliche:

1. Christian Wolff	1. SC Silberstedt	1 522 Punkte
2. Steffen Kunz	SC Klappholz 78	1 319 Punkte
3. Lars Borchart	TSV Lepahn	912 Punkte

Schüler:

1. Ole Kramer	1. SC Silberstedt	1 703 Punkte
2. Michael Meyer	Kreuz D. Bordesholm	1 652 Punkte
3. David Helmke	SC Klappholz 78	1 600 Punkte
4. Mike Pedersen	1. Kieler SK	1 254 Punkte
5. Rene Portmann	SC Klappholz 78	1 050 Punkte

6. Josephine Bitterling	1. Kieler SK	1 015 Punkte
7. Niklas Kramer	1. SC Silberstedt	908 Punkte
8. Bastian Schütt	1. SC Silberstedt	465 Punkte
9. Timo Laemmerhirt	1. SC Silberstedt	- 741 Punkte

An dieser Stelle sei auch Dank gesagt dem gastgebenden Verein, 1. SC Silberstedt und den Betreuern Ingburg Tetau, 1. SC Silberstedt, Barbara Ricklefsen, SC Klappholz 78 und Detlef Meyer, Kreuz Dame Bordesholm, ohne deren Unterstützung und Hilfe solch ein Turnier nur schwer durchzuführen wäre.

Der 5. Mann im Spielbetrieb

(fm) Nachdem es seit Jahren möglich ist, im Ligaspielbetrieb und bei den Mannschaftsmeisterschaften mit einem „Ergänzungsspieler“ anzutreten, erstaunte es mich jedoch sehr, dass diese Regelung bis dato nicht bei allen Skatfreunden angekommen ist.

Zur Vermeidung möglicher Streitfälle hier die Regularien:

Der sog. Ergänzungsspieler kann jederzeit nach Abschluss eines Spieles in der laufenden Serie für einen anderen Spieler eingesetzt werden. In jeder Serie kann einmal ausgewechselt werden.

Tritt der Ergänzungsspieler zur 2. oder jeder weiteren Serie als 4. Spieler an, so wird der dann nicht angetretene Spieler als Ergänzungsspieler angesehen, der in der laufenden Serie jederzeit eingewechselt werden kann.

Die Einwechslung eines Ergänzungsspielers ist der Turnierleitung anzuzeigen. Die Eintragung im Spielerpass ist entsprechend vorzunehmen.

Bisherige Erfahrungen haben gezeigt, dass von dieser Möglichkeit zumindest auf VG-Ebene kaum Gebrauch gemacht wird.

Da es jedoch durchaus vorkommen kann, sollten auch die nur mittelbar Beteiligten über diese Regularien informiert sein.



JE KLEINER DER MENSCH,
DESTO MEHR PLATZ
BRAUCHT ER.

VOLVO
for life

Wenn das kleine Anton mal vererbt, kommt sein Vater ganz schön ins Schwitzen, denn welche es fällt was. Zum Glück fährt er den neuen Volvo V70. Der hat zwei tolle Kinderzoo, eine einklapbare Zusatzbank für zwei weitere Kinder mit 3-Punkt-Sicherheitsgurten sowie das

ISOFIX Befestigungssystem für Kinderstühle. Und jede Menge Platz – auch für große Tiere! Dann Anton möchte später auch mal so ein tolles Auto fahren. Sie können das jetzt schon, denn wir haben auch ein ganz tolle Angebote für Sie. Wir beraten Sie gern.

Autohaus Am Ring
Volvo-Vertragshändler
Süderdamm 2 - 25746 Heide
Tel.: 0481 - 850 300
Fax: 0481 - 8850 303 0
verkauf@volvoheide.de

Autohaus Itzehoe
Lise-Meitner-Str. 2
25524 Itzehoe
Fon.: 04821 - 1356-0
Fax : 04821 - 1356-15
b.hoddow@volvo-itzehoe.de

Verbandsliga

Rg	Verein	Punkte	WP
1.	Skatfreunde Flensburg II	33114	18:06
2.	Kreuz Dame Bordesh.	32232	18:06
3.	Wikinger Skatfreunde	31426	16:00
4.	Kieler Buben III	31582	15:09
5.	SK 77 Eggebek	30492	15:09
6.	Börsenasse Fockbek	30645	14:10
7.	1. Schleswiger SC	30118	13:11
8.	Gut Blatt Rendsburg III	31140	12:12
9.	"Heidewinkel" Harrislee	30598	12:12
10.	Reiz An Kiel	28394	09:15
11.	SG Kühren	27796	09:15
12.	Joker 78 II	27486	09:15
13.	SG Kühren II	26633	09:15
14.	DAB-Kate	27993	08:18
15.	Boklunder Skatfreunde	27451	08:18
16.	1. Trappenkammer SC	22419	07:17

Bezirksliga Nord

Rg	Verein	Punkte	WP
1.	1. Friedrichsorter L.	31440	19:05
2.	Böllingstedter Summer II	32669	18:05
3.	"Heidewinkel" Harrislee II	33559	17:07
4.	1. SC Silberstedt III	32202	16:08
5.	Gut Blatt Rendsburg II	31005	15:09
6.	TSV Kionshagen	30299	15:09
7.	1. Eckernförder SC	29853	13:11
8.	1. SC Silberstedt II	30203	11:13
9.	"Heidewinkel" Harrislee III	29972	11:13
10.	SK Klappholz 78	28248	10:14
11.	1. Eckernförder SC II	27529	09:15
12.	Schlauspieler	25803	09:15
13.	Böllingstedter Summer	22841	09:15
14.	Gut Blatt Rendsburg IV	26311	08:16
15.	SK 77 Eggebek II	24416	07:17
16.	Förde Jungs II	23097	05:19

Bezirksliga Süd

Rg	Verein	Punkte	WP
1.	1. Friedrichsorter L.	34527	21:03
2.	Kortenskeker Bordesh.	31050	17:07
3.	SC Kalübbe II	30011	14:10
4.	1. Gaardener SC	28500	14:10
5.	SC Kalübbe II	29329	13:11
6.	Karo Vierfach Wdorf	27502	13:11
7.	SK Kieler Jungs	29572	12:12
8.	Kieler Sprotten	28503	12:12
9.	Kreuz Dame Bordesh. III	26386	11:13
10.	Herz As Neumünster IV	27849	11:13
11.	SC Groten As	27694	11:13
12.	BB Klausdorf II	27418	10:14
13.	Herz As Neumünster III	27354	10:14
14.	TSV Lepahn II	26139	09:15
15.	Gut Blatt Skat-Eck	26542	08:16
16.	Joker 78 Kiel III	27124	06:18

Kreisliga Nord

Rg	Verein	Punkte	WP
1.	Skatfreunde Schwansen I	34156	21:03
2.	SK Klappholz 78 II	31592	19:05
3.	Treffpunkt Kropp I	29339	17:07
4.	Boklunder Str. II	30749	16:08
5.	SC Damp II	30422	16:08
6.	Schleswiger Buben I	29077	14:10
7.	"Heidewinkel" Harrislee V	31478	13:11
8.	SC Husby II	30448	12:12
9.	Friedrichsorter L. IV	28753	12:12
10.	1. Riesebyer SC II	27450	12:12
11.	1. SC Silberstedt IV	27499	10:14
12.	1. Schleswiger SC II	26742	09:15
13.	Gettorfer SC II	25498	08:16
14.	SV Holtsee II	24128	07:17
15.	SC Schuby II	22225	06:18

Kreisliga Mitte

Rg	Verein	Punkte	WP
1.	1. Kieler SK III	31056	18:06
2.	Gut Blatt Rendsburg V	30270	18:06
3.	1. Riesebyer SC I	31386	17:07
4.	SC Damp I	30853	16:08
5.	SV Holtsee I	29331	14:10
6.	1. Schönberger SC III	28758	14:10
7.	SC Schwentine I	28381	14:10
8.	Gettorfer SC I	26981	12:12
9.	1. Friedrichsorter L. III	28797	11:13
10.	PSCN Kiel I	26399	11:13
11.	SK Kieler Jung II	24708	11:13
12.	Kieler Sprotten II	24173	11:13
13.	Börsenasse Fockbek II	27106	09:15
14.	TSV Hessenstein II	23260	09:15
15.	F.T. Preetz II	24085	07:17

Kreisliga Süd

Rg	Verein	Punkte	WP
1.	Herz As Neumünster II	34652	18:06
2.	Scheithorner Buben I	28981	18:06
3.	Blinde Buben Klausdorf	31925	17:07
4.	1. Schönberger SC I	30869	17:07
5.	Sconeberg Skat Team	32717	16:08
6.	TSV Hessenstein I	29720	16:08
7.	1. Bornhöveder SV II	28547	15:09
8.	Kreuz Dame Bordesh. II	30240	14:10
9.	F.T. Preetz	30239	14:10
10.	SV Hammer	27949	11:13
11.	SV Boostedt	23713	10:14
12.	1. Schönberger SC II	27493	09:15
13.	1. Trappenkammer SC II	24573	08:16
14.	Karo Vierfach Wdorf II	17190	05:19
15.	Sconeberg Skat Team II	16332	04:20



Sport Cup & Copy Center Schleswig

Inhaber Hanni Philipp

Wimpel + Keramikbecher + T-Shirt mit Druck



»ansehen
anfassen
auswählen«

- ◆ Pokale · Medaillen · Urkunden
- ◆ Ehrenteller · Bierseidel · Glocken
- ◆ Plaketten · Stempel · Gravuren
- ◆ Kopien bis A4 - A0 mit Vergrößern und Verkleinern
- ◆ Laser-Farbkopien bis A3

Unser Service für Auswärtige:

Pokale innerhalb 2 Stunden
◆ Ständig riesige Auswahl ◆

Schleswig · Lollfuß 41 · ☎ (0 46 21) 2 44 58 · Fax 2 72 98 · www.sport-cup-schleswig.de

19. Grenzland-Skatturnier

Der 1. Vorsitzende Nis Petersen konnte am 29. Mai 2003 trotz des schönen Sommerwetters 55 Teilnehmer begrüßen. Besonders begrüßt wurde der Präsident der VG 23, Franz Müller und 3 Skatfreunde von den „Ruhlebener Spitzbuben“, Berlin. Nach ruhigem Turnierverlauf standen gegen 18:30 Uhr die Sieger fest.

Die vom Tiefbau-Unternehmen Peter Mattiesen gestifteten Pokale konnten von Hannes Behmer, von den Wikinger Skatfreunden, mit 2.704 Punkten als Turniersiegerin Empfang genommen werden. Den 2. Platz belegte Christian Rehberg, Eggebek, mit 2.607 Punkten. Dritter der

04.10.2003

Schiedsrichtervorlehrgang des SkV Kiel e.V.

Der diesjährige Schiedsrichter-Vorlehrgang findet am Sonnabend, 04.10.2003, 14.00 Uhr in Kiel, Legienhof statt.

Die Teilnahme an diesem Lehrgang ist die Voraussetzung für die Zulassung zum Vorlehrgang des Landesverbandes, der am 25.10.2003 stattfinden wird.

Die Schiedsrichterprüfung wird durch ein Mitglied des Deutschen Skatgerichtes am 16.11.2003 durchgeführt werden.

Es wird um rege Beteiligung gebeten.

Verbindliche Meldungen bitte an Franz Müller, Wiesengrund 7, 24884 Gellorf,

Tel. 0 46 21 / 3 47 26 - Fax 0 46 21 / 3 01 49 00 - Email praesident.vg23@dskv.de.

Einzelwertung wurde Frank Hansen aus Janneby mit 2.527 Punkten.

Beste Dame wurde Claudia Leguttky, Skatclub Heidewinkel Harrislee, mit 1.803 Spielpunkten.

Von 11 gemeldeten Mannschaften belegte den 1. Platz Eggebek mit den Spielern Rehberg, Jäger, Kamoun und Herz mit 8.951 Punkten. Den 2. Platz belegte eine Mannschaft mit den Spielern Plamann, Koch, Jensen und Kallissen mit 8.242 Punkten. Den 3. Platz belegten die Wikinger Skatfreunde mit Müller, Lux, Behmer und Ewers und 7.961 Punkten.

Gez. Walter Neuner
2. Vorsitzender

Informationen aus dem SkV Kiel e.V.

Adressänderung

1. Vorsitzender und Postadresse

1. Bornhöveder Skatverein 02 23 022

Kurt Machholz

Stadtbek 4

24326 Nehnten

Tel. 04527-702

Nicht nur zum Schmunzeln,
(Skatjournal, LV 02, Heft 1, März 2003, Seite 21)
Wie tötet man einen Verein ?

Worviele Jahre ehrenamtlich in der Vereinsarbeit tätig war, Verantwortung für Harmonie, Tradition, Spielkultur und Fortbestand des Vereins (Nachwuchsarbeit) getragen hat, dem drängen sich schnell einige Gedanken über Mitglieder auf, die sich immer wieder, mehr oder weniger, der 10 Gebote für notorische Miesmacher befeiligten. Diese „Vereinstöter“, lassen schnell den Gedanken aufkommen:

Nur kein Ehrenamt

Willst du froh und glücklich leben ?

Lass kein Ehrenamt dir geben !

Willst du nicht zu früh ins Grab, lehne jedes Amt glatt ab.

So ein Amt bringt niemals Ehre, denn der Klatschsucht scharfe Schere schneidet boshaft dir, schnipp, schnapp, deine Ehre vielfach ab. Wie viel Mühe, Sorgen, Plagen, wie viel Ärger musst du ertragen, gibst Geld aus und opferst Zeit und der Lohn : - Undankbarkeit - !

Selbst dein guter Ruf geht dir verloren, wirst beschmutzt vor Tür u. Toren und es findet ihn oberfaul, jedes ungewaschene Maul. Ohne Amt lebst du so friedlich und so ruhig und so gemütlich. Du sparst Kraft wie Geld und Zeit, wirst geachtet weit und breit. Drum rat ich dir im Treuen:

Willst du Frau oder Mann daheim erfreuen, soll dein Kopf dir nicht mehr brummen, lass das „Amt“, doch anderen Dummen.

Skat - Club Klappholz 78, Mai 2003, E.T.

www.lvm.de

Autoversicherung

Für Familien
besonders günstig



LVM
Versicherungen

Ein Wechsel lohnt sich!
Kragen Sie uns,
Wir beraten Sie gern!

LVM-Büro
Egon Bock
Große Str. 21
24855 Jübek
Telefon (04625) 181418
Telefax (04625) 189002

LVM-Büro
Buttler
Schubstr. 8/
24837 Schleswig
Telefon (04621) 977660
Telefax (04621) 977680

31. Internationales Kieler Woche Turnier

(FM) 226 Teilnehmer, darunter 32 Mannschaften, fanden den Weg nach Kiel, um an dem traditionsgemäß anlässlich der Kieler Woche am letzten Sonntag im Juni durchgeführten Skatturnier teilzunehmen.

Termine 2004 des SkV Kiel e. V.

Für 2004 wurden die nachfolgenden Termine **verbindlich** festgelegt:

31.01.2004	Mitgliederversammlung	Kiel
14./15.02.2004	VG-Einzelmeisterschaften	Kiel
07.03.2004	VG-Mannschaftsmeisterschaften	Kiel

13.03.2004	1. Ligaspieltag	dezentral
03.04.2004	2. Ligaspieltag	dezentral
08.05.2004	3. Ligaspieltag	dezentral
19.06.2004	4. Ligaspieltag	dezentral
11.09.2004	5. Ligaspieltag	Kiel

Der Beginn an allen Ligaspieltagen wurde gem. Beschluss der Mitgliederversammlung 2003 auf **14.00 Uhr** festgelegt.

18.04.2004 Turnier der Vereinsvorstände auf VG-Ebene Kiel

Geplante Termine der weiterführenden Turniere (gem. Terminplan des LV)

27./28.03.2004	LV-Einzelmeisterschaften
15./16.05.2004	Deutsche Einzelmeisterschaften Meckernich
06.06.2004	LV-Mannschaftsmeisterschaften
23./24.10.2004	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften

Skatverband Kiel e.V.
Präsidium



**Haus
Svantekahs**

Unser 1999 neu eröffnetes Haus in unmittelbarer Strandnähe (50 m) verfügt über 23 Zimmer mit je 2,3 oder 4 Betten alle mit Telefon, Duschbad, Sat-TV ausgestattet sowie teilweise mit Pantry und Balkon.

Zusätzlich bieten wir Ihnen:

- behindertengerechtes Zimmer
- Veranstaltungssaal für Skat-Turniere
- Fahrradverleih
- Angelmöglichkeiten
- Außenterrasse mit Grillmöglichkeit
- Parkplatz direkt am Haus
- Transfer Sagard hin + zurück

Fam. Mahlke

Hauptstr. 87, 18551 Glowe/Rügen
Tel. 038302/71100, Fax: 038302/71124
Internet: www.Haus-Svantekahs.de
e-mail: haussvantekahs@aol.com

Erstmals wurde dieses Turnier unter der Leitung der IGKS (Interessengemeinschaft Kieler Skatclubs) durchgeführt, deren Vorsitzender Walter Weigand alle erdenkliche Mühe und Zeit aufgewandt hat, um dieses Turnier attraktiv und lukrativ auszustatten. Auch wenn die zur Ausspielung gelangten Sachpreise nicht unbedingt den Zuspruch einiger Teilnehmer fanden, war es ein Turnier, das in ruhiger und angenehmer Atmosphäre verlief.

Nach 2 Serien standen die Sieger fest.

Einzelwertung:

1. Holger Käfer	Kieler Buben	3 547	Punkte
2. Didi Haltenhof	Kieler Buben	3 512	Punkte
3. Christian Kähler	SG Kühren	3 045	Punkte
4. Wolfgang Czech	Förde Jungs	2 900	Punkte
5. Kalt, Günter		2 853	Punkte

Mannschaftswertung Herren:

1. Kieler Buben	10 876	Punkte
Didi Haltenhof, Holger Käfer, Frank Hartmann, Gerd Buddenberg		
2. SG Kühren	9 983	Punkte
3. SCG Puttgarden	9 495	Punkte
4. 1. Kieler SK	9 083	Punkte
5. Mecklenburger Jungs	8 843	Punkte

Beste Damenmannschaft:

SCG Puttgarden	7 325	Punkte
Kruse, Götsch, Hopp, Wetendorf		

Damenwertung:

1. Rosemarie Herrmann	Förde Jungs Kiel	2 727	Punkte
2. Marion Wetendorf	SCG Puttgarden	2 559	Punkte
3. Ute Modrow	Concordia Lübeck	2 324	Punkte

Beste(r) Jugendlicher

Alexander Pust	Kiebitz Dassow	2 279	Punkte
----------------	----------------	-------	--------

Seriensieger:

Werner Czeck	Förde Jungs Kiel	1 901	Punkte
Christian Kähler	SG Kühren	2 025	Punkte

Ehrenpreise gingen an die älteste Teilnehmerin, Else Schütz, Joker 78 und den ältesten Teilnehmer, Heinz Troeziok, TSV Kronshagen. Die jüngste Teilnehmerin, Josephine Bitterling, 1. Kieler SK und der jüngste Teilnehmer, Alexander Pust, Kiebitz Dassow, die sich tapfer im „Konzert der Großen“ behauptet hatten, wurden ebenfalls mit einem Preis bedacht.

Besonders erwähnenswert - und natürlich zur Nachahmung empfohlen - war die Übergabe einer Spende an den Jugendleiter des SkV Kiel e.V., Mirco Bitterling, der angesichts neuer Schwerpunkte in der Jugendarbeit diesen (und jeden anderen) Betrag gut gebrauchen kann und mit Sicherheit auch sinnvoll einsetzen wird.

Dem Vorstand der IGKS, Walter Weigand, Frank Hartmann und Thomas Born ist für die Vorbereitung und Durchführung dieses traditionellen Turniers zu danken.

Insbesondere zu erwähnen ist der persönliche Einsatz des Vorsitzenden Walter Weigand, der es sich nicht nehmen ließ, an seinem Geburtstag (!!) dieses Turnier zu leiten.

Dieses Engagement wurde durch die verbliebenen Teilnehmer mit einem fröhlichen „Happy Birthday“ gewürdigt.

An dieser Stelle, lieber Walter, noch mal alles Gute, viel Gesundheit, Spaß, Freude und Erfolg beim Skatspielen und trotz einiger Widrigkeiten vor allem Standvermögen, damit das **32. Internationale Kieler Woche Turnier 2004** ein fester Termin für alle SkatspielerInnen, ob jung oder etwas älter, wird.



Eckernförder

Festtage-Turnier „2003“

1. ECKERNFÖRDER SC LÄDT EIN
ZUM

8. SKATTURNIER

AM SAMSTAG, DEM 12. JULI 2003 UM 14:00 UHR

IN DEN

◆ LINDENHOF – BORBY ◆

BERGSTRASSE 19, 24340 ECKERNFÖRDE



1. PREIS 150,-EURO + POKAL
2. PREIS 100,-EURO + POKAL
3. PREIS 75,-EURO + POKAL
MANNSCHAFTSPOKALE
1 DAMENPOKAL



WEITERE GELDPREISE JE NACH BETEILIGUNG.



ES WERDEN ZWEI DURCHGÄNGE A 48 SPIELE VERANSTALTET. DAS STARTGELD BETRÄGT 10,-EURO FÜR EINZEL UND 12,-EURO FÜR DIE MANNSCHAFT. FÜR VERLORENE SPIELE WIRD EIN ABREIZGELD VON 0,50-EURO AB DEM 4. SPIEL VON 1,-EURO ERHOHEN. GESPIELT WIRD NACH DEN REGELN DES DSKV. TEILNEHMEN KÖNNEN ALLE SKATSPIELERINNEN UND SKATSPIELER.

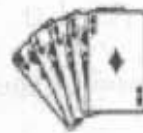


WIR WÜNSCHEN ALLEN SKATFREUNDEN
EIN

„GUT BLATT“



Einladung zum
17. Treenepokal



skatclub

SK 77 Eggebek

am: Sonntag, 28.09.2003

um: 14:00 Uhr

in: 24852 Eggebek

Gärtnerkrug

Hauptstrasse 23

Tel.: 0 46 09 / 53 60

2 * 48 Spiele nach der internationalen Skatordnung

Einzel- und Mannschaftswertung

Preise: 1. Preis Einzel 200,00
Weitere Geldpreise nach Beteiligung

Mannschaftswertung:

40%, 30%, 20%, 10%

Startgeld: Einzel 10,00

Mannschaft 10,00

Verlorene Spiele 0,50

ab dem 4. verlorenen Spiel 1,00

Ranglistenturnier des Skatverbandes Kreis
Schleswig-Flensburg

Gute Anfahrt und Gut Blatt!

4. Holstencup - Turnier in Neumünster

21. September 2003

14.00 Uhr Hansahauss

Hansaring 36, 24534 Neumünster Tel. 04321-1 37 67

2 Serien a' 48 Spiele nach internationalen Regeln



Preise Einzel: 1. Preis 250,00 € + Pokal

2. Preis 175,00 €

3. Preis 125,00 €

4. Preis 75,00 €

weitere Geld und Sachpreise

Startgeld: Einzel: 10,00 €

4er Mannschaften: 10,00 € zusätzlich

2er Mannschaften: 10,00 € zusätzlich

wird am Spieltag erhoben.

Preise für 4er und 2er Mannschaften nach Beteiligung

Preise für Einzel bei mindestens 80 Teilnehmern garantiert.

Anmeldung: Tel. 04321 - 13767

Abrechnung: Verlorene Spiel 0,50 €, ab 4. Spiel 1,00 €

Reservierungen nach Eingangsmeldungen, begrenzte Anzahl Teilnehmer

Ausrichter: Skatclub "Herz-As Neumünster"

Wir wünschen allen Teilnehmern eine "Gute Anreise" nach Neumünster.



**4. Wikinger
Skat-Turnier**
Offen für alle Skatspieler



Am **Sonnabend, 9. 08. 2003**
um **14.00 Uhr**
in **24837 Schleswig**
Freizeitheim Kattenhunder Weg
*Inhaber: Günter Jäger, Kattenhunder Weg 40,
Tel.: 04621 37 84*

2 * 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
Einzel-, Tandem- und Mannschaftswertung

Preise

Einzelwertung:

1. Preis	175,00
2. Preis	125,00
3. Preis	75,00

Das gesamte Startgeld + 10 % werden ausgespielt.

Mannschaftswertung

Das gesamte Startgeld wird ausgespielt.

Tandem-Wertung: garantiert !!

Das gesamte Startgeld wird ausgespielt.

Startgeld

Einzel	10,00 Euro
Mannschaft	10,00 Euro
Tandem	10,00 Euro

Verlorene Spiele: 1. - 3. Spiel je 0,50 Euro
ab dem 4. Spiel je 1,00 Euro

Veranstalter: Wikinger Skatfreunde Schleswig
Franz Müller, Wiesengrund 7, 24884 Geltorf
Tel.: 04621 34726

Preisskat Rendsburger Herbst

Samstag am 30.08.2003
Um 14.30 Uhr

„Im Gemeindehaus Mastbrock“

Rendsburg Kolberger Str.2- 4

Nähe Hotel „Roseneck“

Weitere Geldpreise nach Beteiligung

Damen und Jugendpokal
Mannschaft: Geldpreise nach Beteiligung

Gespielt werden 2 Serien a 48 Spiele nach DSKV Regeln

Startgeld: 10 EUR je Teilnehmer incl. Kartengeld

Mannschaft: je 10 EUR (um rechtzeitige Anmeldung
am Spieltag wird gebeten.)

Jugend: 5 EUR

Abreizgeld: 1. bis 3. Spiel: 0,50 EUR / ab 4. Spiel 1 EUR

Anmeldung: Am Spieltag, oder Tel. Bernhard Mumm 04331/42814
Heinz Schlüter 04331/57410

Es lohnt sich die Familie mitzunehmen, da an diesem
Wochenende in Rendsburg ein großes Volksfest
(Rendsburger Herbst) stattfindet!!



Fahrräder, Mofa, Moped
Zubehör, Ersatzteile, Reparaturbetrieb
Kinderwagen, Babyartikel

Andersch
Fahrzeuge



Gaethjestraße 17-19 · 24340 Eckernförde · Tel. (0 43 51) 31 14 · Fax 36 11

Ranglisten 2003 des SkV Kiel e.V.

(fm) Nach den Ergebnissen der jeweiligen Einzelmeisterschaften werden im SkV Kiel Ranglisten geführt. In die Wertung kommen bei den Herren die ersten 30, wobei der Erste 30 Wertungspunkte erhält, die nachfolgend Platzierten jeweils 1 Punkt weniger. Bei den Damen und den Senioren kommen die ersten 10 in die Wertung, wobei in diesen Wettbewerben 10 - 1 Punkte vergeben werden.

Bei der Erstellung der Ranglisten werden die Ergebnisse der letzten 5 Jahre berücksichtigt.

Herren:		Punkte
Behrens, Hannes	Kieler Buben	101
Lener, Manfred	1. Ostsee SC Kiel	77
Petersen, Dieter	SC Schuby	66
Marquardt, Olaf	Kieler Buben	61
Witt, Olaf	SC Kalübbe e.V.	58
Wetzel, Uwe	1. Ostsee SC Kiel	57
Hauschildt, Wilfried	Herz-As Neumünster	57
Meyer, Detlef	Kreuz D. Bordesholm	50
Schumann, Bernhard	SC Kalübbe e.V.	49
Haltenhof, Diethard	Kieler Buben	47

Müller, Werner	Joker 78	46
Nieländer, Hubert	1. Kieler SK	45
Käfer, Holger	Kieler Buben	44
Plamann, Erich	1. Flensb. SC „Friesia“	43
Nordhaus, Helmut	SC Kalübbe e.V.	40
Buddenberg, Gert	Kieler Buben	40
Hartmann, Frank	Kieler Buben	39
Jäger, Hans-J.	SK 77 Eggebek	35
Otto, Günther	Schleswiger Buben	33
Dins, Stefan	1. Kieler SK	33
Deike, Michael	„Heldewinkel“ Harrislee	32
Staacen, Claus	SK Herz-As Neum.	31
Brust, Sven	„Gut Blatt“ Rendsburg	31
Schedler, Mathias	Schlauspieler	30
Schmitt, Horst	Kieler Buben	29
Mayenfels, Helmut	Börsenasse Fockbek	28
Sömsen, Rüdiger	Treffpunkt Kropp	28
Schulz, Frank	Joker 78	26
Albert, Udo	1. SC Silberstedt	26
Passick, Ralf	1. Kieler SK	25

Hoffmann-Timm, Katja	SC Klappholz 78	21
Rehberg, Anja	SK 77 Eggebek	19
Ricklefsen, Barbara	SC Klappholz 78	14
Meyer, Irmgard	Kreuz D. Bordesholm	14
Jensen, Kunigunde	1. SC Silberstedt	12
Steensen, Elke	P S C N	10
Rehmke, Brigitte	1. SC Silberstedt	9
Strehler, Brigitte	Kieler Buben	9

Damen:		Punkte
Ehlers, Dela	P S C N	28
Hofer, Annadore	P S C N	22

Senioren:		Punkte
Abraham, Erwin	Kreuz D. Bordesholm	33
Kurzeja, Siegfried	Kortenk. Bordesholm	17
Schmidt, Werner	Kreuz D. Bordesholm	15
Hüttmann, Erwin	Kreuz D. Bordesholm	14
Trceziok, Heinz	TSV Kronshagen e.V.	12
Koch, Johannes	Böklunder Skatfreunde	10
Momsen, Johann	Treffpunkt Kropp	10
Rarrek, Heinz	SK Herz-As Neum.	10
Westphal, Horst	SC Hüsbj	9
Dierenfeld, Siegfried F.T. Preetz		9

Veröffentlicht an dieser Stelle wurden jeweils die besten 30 Herren, 10 Damen und 10 Senioren. Weitere Platzierungen können den LZI des SkV Kiel entnommen werden.

Skatverband Kreis Schleswig-Flensburg Einzelmeisterschaft 2003

Spieltag: Sonnabend, 27. September 2003
Spielort: Silberstedt
 Hansens Gasthof
 24887 Silberstedt, Hauptstrasse 12
 Tel. 0 46 26 - 6 76
 Vereinsgaststätte des 1. SC Silberstedt
 Wir bieten gutbürgerliche Küche in gemütlichen Räumen
 (Saal bis 120 Personen - Partyservice)
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch !"



Beginn: 14.00 Uhr
Titelverteidiger: Doris Asmussen, 1. SC Silberstedt
Spielmodus: 2 Serien a, 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
Startgeld: + 8,00 je Teilnehmer
Preise: Pokal für den Meister
 Geldpreise nach Beteiligung
 Das gesamte Startgeld wird ausgespielt.
Abrechnung: Je verlorenes Spiel + 0,50
 ab dem 4. Spiel + 1,00
Anmeldung: Nicht erforderlich, zahlreiches Erscheinen ist völlig ausreichend
Teilnehmer: Alle, die Mitglied eines Vereines der Landkreise Schleswig-Flensburg Rendsburg-Eckernförde (nördlich des Nord-Ostsee-Kanals) oder der Stadt Flensburg sind.
 Mitgliedschaft im DSKV ist nicht erforderlich.
Besonderheiten: Dieses Turnier ist Ranglistenturnier des SkV SF
Weitere Informationen: Franz Müller, Wiesengrund 7, 24884 Geltorf



Verbandsliga

Rg	Verein	Punkte	WP
1	1. SC 90 Grevesmühlen 2	31350	17:07
2	TSV Gudow	30498	17:07
3	Falkenfelder SC	29792	15:09
4	1. SC 90 Grevesmühlen	30210	14:10
5	SC Peter Pan	32239	13:11
6	Club 61 Lübeck	29486	13:11
7	SC Nusser Buben 2	31435	12:12
8	SC Scharbeutz	29549	12:12
9	SC Freischütz Eutin	27796	12:12
10	Malenter Buben	29452	11:13
11	SC Neustadt 2	28838	10:14
12	Grün-Weiß Siebenbäumen	28485	10:14
13	Delingsdorfer SC	28443	09:15
14	SC Obotritia 2	27530	09:15
15	Die munteren Buben 2	27359	09:15
16	SC Peter Pan 2	24817	09:15

Bezirksliga Süd

Rg	Verein	Punkte	WP
1	SK Buntekuh Lübeck	32121	18:06
2	SC Nusser Buben	29643	17:07
3	Ulenspiegel Möln	31644	15:09
4	SC Ratzeburger Ramsch	29360	15:09
5	Ulenspiegel Möln 2	30534	14:10
6	SC Ratzeburger Ramsch 3	30102	13:11
7	SC Oering 2	27384	13:11
8	SC Rothenhausen	28571	11:13
9	Sandesnebener Reizer	27812	11:13
10	1. SC 90 Grevesmühlen 3	26924	11:13
11	Breitenfelder SF	29214	10:14
12	Itzer Skatisten	27242	10:14
13	TSV Gudow 2	28082	09:15
14	SC Oering 3	27521	09:15
15	SC Hellshoop Reinfeld	25400	09:15
16	Delingsdorfer SC 2	23755	07:17

Bezirksliga Nord

Rg	Verein	Punkte	WP
1	SC Löb. Spitzbuben Lübeck	34137	20:04
2	Ahrensböcker SC von 1979	31904	19:05
3	Trave Buben	29910	15:09
4	SK Buntekuh 2	29532	15:09
5	SC Schönwalde 2	28081	15:09
6	BSG SCG Puttgarden 4	28561	14:10
7	BSG SCG Puttgarden 2	28066	13:11
8	Die zünftigen Skatbrüder 2	31463	12:12
9	Skatfreunde Eutin	29753	12:12
10	Glücksritter Lübeck	28838	11:13
11	1. Moislinger SC Lübeck	27674	10:14
12	Am Kalkberg Bad Segeberg	26991	10:14
13	SC Lübecker Spitzbuben 2	26311	09:15
14	Ahrensböcker SC von 1979 II	26574	08:16
15	Skatfreunde Eutin 2	23994	05:19
16	BSG SCG Puttgarden 3	24171	04:20

Kreisliga

Rg	Verein	Punkte	WP
1	SC Ratzeburger Ramsch 2	31313	19:05
2	SC Schlutup Lübeck	30786	19:05
3	SC Freischütz Eutin 2	27630	17:07
4	SC Klebitz Dassow	29528	16:08
5	Karo As Bad Schwartau	28320	16:08
6	TSV Siems	27788	16:08
7	SC Peter Pan 3	28808	15:09
8	SC Oering 4	27307	15:09
9	Delingsdorfer SC 3	28382	14:10
10	Sandesnebener Reizer 2	25899	13:11
11	SC Obotritia	24296	12:12
12	Concordia Lübeck 2	25893	10:14
13	SC Rothenhausen 2	21781	06:18

Die zünftigen Skatbrüder spielen jetzt in der "Zunft".

Durch die Schließung des "Schön-Ecks" zu Jahresbeginn waren die zünftigen Skatbrüder gezwungen, ein neues Club-Lokal zu suchen und wurden mit der Gaststätte

**"Zur Zunft",
Arnimstraße 32
in Lübeck,
Telefon: 62 21 94**

fündig. Man trifft sich nach wie vor montags um 19.45 Uhr im gemütlichen Clubraum zum Übungsabend. Gäste sind den Skatbrüdern und -schwestern immer herzlich willkommen!

Jörg Bröcker (Vorsitzender)

Verstopfte Abflußrohre?

Rohrreinigung?

Fettabscheiderverwertung? *

Ihre Fachfirma in Norddeutschland

aktiv

WIR
SIND
aktiv!

Kanal-Rohr-Service

Ihr Partner für

Kommune – Industrie – Gewerbe – Haushalt

Zu erreichen unter:

Hamburg 44 39 73 Lübeck 86 32 50 Kiel 68 68 83 Neumünster 41 58 5 Schwerin 3 26 00 99

Zentralruf (01802) 86 87 88 (0,12 DM pro Anruf)

* Fettabscheiderverwertung in Kooperation mit der Firma:



Zertifiziert nach EN ISO 9002

Entsorgungs-Fachbetrieb nach KrW-/AbfG

praktizierter Umweltschutz

Vier Concorden radelten nach Altenburg

Anlässlich der Fahrradtour von Bielefeld nach Altenburg des DSKV als symbolischer Akt zur Übergabe der Geschäftsstelle, machten sich Barbara und Rolf Stehr mit Renate und Jürgen Hauck schon von Lübeck aus mit dem Fahrrad auf den Weg. Am Ostermontag den 21. April fuhren wir aus Lübeck den Elbe-Lübeck-Kanal mit der 1. Übernachtung in Büchen nach Lauenburg. Von Lauenburg aus ging es dann den Elbe-Seitenkanal mit Übernachtung in Bienenbüttel nach Ülzen. In Ülzen verließen wir den Elbe-Seitenkanal und fuhren quer durch die Lüneburger Heide über Hösseringen, wo wir übernachteten. Von da aus ging es dann über Celle nach Hannover zum Mittellandkanal bis Lüdersfeld wo wir nach 75 km Abends um 20:00 Uhr total geschafft unser Quartier gefunden hatten. Die gleiche Herausforderung stand uns am nächsten Tag bevor, als wir von Lüdersfeld noch bis Minden am Mittellandkanal fuhren, um dann an der Weser bis Vlotho weiter zu fahren, wo wir abends noch später als am Vortag ankamen. Am nächsten Tag wollten wir dann nach Bielefeld radeln, am Mittag waren wir in Herford. Dort stiegen wir in den Zug und fuhren die letzten 10 km bis Bielefeld, denn es fing unterwegs an zu regnen und ein recht stürmischer Wind blies uns entgegen so dass wir kaum vorwärts kamen.

Unser erstes Etappenziel Bielefeld war also erreicht. Meine Mitfahrer hatten sich hervorragend angepasst und keiner hat geschwächelt. Am nächsten Tag ging es mit den DSKV mit insgesamt 24 Teilnehmern aus den LV 2, 3, 4, 7, 8, 9, und 10 weiter nach Altenburg. Nachdem wir mit Shirts und Mützen einheitlich eingekleidet wurden, fuhren wir zum Rathausplatz in Bielefeld, dort wurden wir vom Bürgermeister begrüßt und nach seiner Ansprache und Pressefotos, wünschte er uns alles Gute und gab den Start für unsere Fahrradtour um 13:00 Uhr nach Paderborn frei. Nach 56 km kamen wir abends gruppenweise in der Jugendherberge in Paderborn an. Einige Radler waren mit dem Quartier (6 Betten pro Zimmer) nicht einverstanden und quartierten sich in Hotels ein. Dieses gruppenweise war auf der 1. Etappe nicht die feine Art. Darüber wurde gesprochen und siehe da, ab dem 2. Tag kamen wir immer geschlossen ans Ziel. Es wurde während der Tour jeden Abend mit den örtlichen Vereinen ein Preisskat gespielt, was sehr viel Spaß machte. Am nächsten Morgen, zur zweiten Etappe über 132 km nach Hannoversch Münden, beschloss man bis Ottbergen den Zug zu benutzen. Von dort waren es immer noch 65 km, über Beverungen und Bad Karlshafen fuhren wir dann an der Weser nach Hannoversch

Münden. Am nächsten Morgen beschloss man, wieder ein Teil der Strecke per Bahn zurückzulegen, aber es waren immer noch 50 km von Bad Langensalza an der Unstrut entlang nach Weissensee. Am nächsten Tag, es war der 1. Mai, ging es nach Naumburg. Die Straßenverhältnisse waren am Anfang eine einzige Katastrophe. Es ging über Betonplatten, Schotterwege und Schlammrinnen bei seitlichen Sturmböen sehr schwer voran und wir waren froh, gegen Mittag wieder feste Straßen unter unseren Reifen zu haben. Unsere Minen und Stimmung wurden schlagartig besser, als wir in Buttstädt ankamen. Wir wurden mit Musik von einem Posaunenchor empfangen, es gab Bier und echte Thüringer Rostbratwurst. Unsere Radlerin Martina Heinig lud uns in die Michaelis Kirche ein und sang für uns das Ave-Maria was für uns alle wohl ewig in Erinnerung bleiben wird. Danach fuhren wir weiter nach über Bad Sulza an der Rudelsburg vorbei nach Naumburg und wieder waren 70 km. Geschafft! Am nächsten Tag (unsere letzte

Etappe) ging es dann nach Altenburg. Wir zogen unsere Radlershirts an und setzten unsere DSKV Mützen auf um einheitlich auf den Markt in Altenburg anzukommen. Aber erst mussten wir noch 40 km strampeln. Wir fuhren über Zeitz nach Wintersdorf. Hier begrüßte uns der Bürgermeister des Ortes mit Thüringer Rostbratwurst und Altenburger Bier, welches uns die Chefin der Brauerei selbst kredenzte. Ich glaube, ich habe noch nie so viele Thüringer Rostbratwurst gegessen. Danach ging es weiter nach Altenburg, wo wir am Skatbrunnen das letzte mal Rast machten und eine Fotopause einlegten. Um Punkt 13:00 Uhr kamen wir auf den Markt unter großen Hallo und Beifall an. Nach etlichen Ansprachen gab es wieder Thüringer Rostbratwurst und Bier, was uns von den vier „Wenzel“ gereicht wurde. Den Rest des Freitags und am Samstag wurde Skat gespielt und am Sonntag fuhren wir vier Concorden mit den Zug nach Lübeck zurück. Es war eine sehr schöne Fahrradtour und alle waren begeistert.

Hansa-Hof

Inh. Helga Jürgens, Helmholtzstr. 12 a
23562 Lübeck, ☎ 0451 52050

Öffnungszeiten:

Mo., Do. und Fr. 16:00 – 2:00 Uhr
Di. 11:00 – 2:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr,
Sa. und So. 17:00 – 2:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

SKAT-Treff:

Montag:	20:00 Uhr	Trave Buben
Dienstag:	19:45 Uhr	Concordia Lübeck
Freitag:	20:00 Uhr	Lubeca

Gäste sind herzlich willkommen

Großer Geldpreisskat

Sonntag: 13. Juli, 24. August, 7. September
2003, jeweils um 15:00 Uhr

Startgeld 10 Euro – 2 Serien á 48 Spiele
Geldpreise nach Beteiligung

Räume für Familienfeiern, Betriebsfesten u. ä.
(10 – 150 Personen) stehen zur Verfügung



Damenpokal 2003

24. August 2003

- Teilnehmer:** Alle Damen – auch nichtorganisierte Skatspielerinnen
- Preise:** Geldpreise
nach Beteiligung
Alle Startgelder werden ausgezahlt
- Beginn:** **14:00 Uhr**
2 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
- Einsatz:** 8,50 (Euro) incl. Kartengeld
- Abrechnung:** 1. – 3. verlorenes Spiel 0,50
ab 4. verlorenem Spiel je 1,00
- Spielort:** **Hansa-Hof**
Helmholtzstr. 12 a
23562 Lübeck
☎ 0451 52050
- Info's** Renate Hübner (Damenreferentin der VG 24)
Hainholzweg 17, 23669 Timmendorfer Strand
☎ 0179 7752329



Verbandsgruppe 24 Lübeck e.V.



Ostsee-Pokal 2003

Freitag 3. Oktober 14:00 Uhr

Gaststätte "Hansa-Hof"

Helmholtzstraße 12 a, 23562 Lübeck

Einzel - und Mannschaftswertung 2 x 48 Spiele

Startgeld: 10,- Euro für die Einzelwertung incl. Kartengeld
10,- Euro für die Mannschaft
Wird am Spieltag kassiert.

Abrechnung: 0,50 Euro pro verlorenem Spiel
1,- Euro ab 4.verlorenem Spiel

Preise: 1. Preis 250,- Euro
2. Preis 150,- Euro
3. Preis 100,- Euro

Bei mindestens 100 Teilnehmern

Weitere Preise nach Beteiligung

Allen Teilnehmern wünschen wir eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

Spielleiter VG Lübeck, Dettlef Wolf, Tel. 0451- 20 36 236 od. 0174-52 53 198

Die Schleusenasse Brunsbüttel trauern um ihr Gründungsmitglied

Rolf Hyzyk

verst. 23.05.2003

Rolf war ein Mann der ersten Stunde und hat als langjähriger Vorsitzender der Schleusenasse viele Verdienste um den Verein erworben und ihn geprägt.

Der Verein wird sein Engagement nicht vergessen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie

**Peter Claußen, 1. Vorsitzender
sowie alle Mitglieder**

Wir trauern um unseren Skatfreund

Heinz Lehmbecker

Trotz angeschlagener Gesundheit hat uns sein plötzlicher Tod tief erschüttert.

Wir haben einen aktiven Skatfreund nach 30 jähriger Mitgliedschaft verloren.

Unser Mitgefühl gilt Erika und seiner Familie.

**Skatclub Concordia Lübeck
Jürgen Hauck
Präsident**

Nachruf

Am 08.06.2003 verstarb im Alter von 67 Jahren unser Klubmitglied

Ernst-August Brügge

Wir alle kannten Ernst-August als stets freundlichen und zuvorkommenden Skatfreund.

Wir werden seiner stets in Ehren gedenken.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie.

**Bollingstedt, im Juni 2003
Vorstand und Mitglieder der „Bollingstedter Summer“
Herbert Jensen
1. Vorsitzender**

SKAT Journal

Termine 2003/2004

	Ausgabe	Redaktionschluss	Veröffentlichung
♣	4/03	06.09.2003	19.09.2003
♠	5/03	15.11.2003	28.11.2003
♥	1/04	13.03.2004	26.03.2004
♦	2/04	08.05.2004	21.05.2004
♣	3/04	19.06.2004	02.07.2004

Wir trauern um unseren Skatbruder, Ehrenmitglied und Träger der Goldenen Vereinsnadel

Kurt Albrecht

Er verstarb am 23. Mai 2003 im Alter von 90 Jahren.

Wir werden Kurt vermissen und sein Andenken in Ehren bewahren

**Mitglieder und Vorstand
des SC "Brutkamp Albersdorf e.V."
Gerd Pächtnatz, 1. Vorsitzender**

Wir trauern um unseren
am 12.03.2003 verstorbenen Skatfreund

Erhard Schöttler

Erhard gehörte unserem Club mehr als 20 Jahre an und war ein sehr geschätztes Mitglied.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie.
Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

**Skatclub Kieler Buben
Mitglieder und Vorstand**

**Wenn der Mensch
den Menschen braucht ...**

Petersdotter

BESTATTUNGEN

Trauerhalle - Floristik - Grabmale

Preetz, Kirchenstraße 64-66 04342 / 76 24 0

Raisdorf, Bahnhofstrasse 54 04307 / 63 50

Plön, Gänsemarkt 12 04522 / 74 17 0

www.Petersdotter.de



Reisebüro Schäfer GmbH
Dr. Felix-Gerhardus-Str. 11
53894 Mechernich
Tel.: 02443-989718 Fax: 02443-989726
email: info@skat-reisen.de
www.skat-reisen.de

SCHLUCHSEE

****Hotel Vier Jahreszeiten
unser TOP-Hotel im Südschwarzwald

17.08. - 24.08.2003

"Select-Skatreise"

Eigenanreise
ab 666,- • p.P. Halbpension

8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Peter Reuter

KOMMERN

Sporthotel Kommern am See

24.08. - 31.08.2003

"Eifel-Cup"

Eigenanreise
ab 389,- • p.P. Halbpension

8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Peter Reuter

SCHLADMING

****Sporthotel Royer
Schladming, Österreich

20.09. - 28.09.2003

"Große Herbst-Skatreise"

Bus- und Eigenanreise
ab 540,- • p.P. Halbpension

8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Peter Reuter

KREUZFAHRT Griech. Inseln

auf der Costa Classica
7 Tage Kreuzfahrt ab/bis Venedig

27.10. - 03.11.2003

"Leinen los! Skat auf hoher See!"

Flug-, Bus- und Eigenanreise
ab 799,- • p.P. Vollpension

8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Edith Treiber



Ihre individuelle Club- oder Vereinsreise arbeiten wir gerne aus!
Fordern Sie Ihr persönliches Angebot an!